



BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Möhrendorf (Teilbereich Vorhabenbezogener Bebauungsplan 19/17 Götzenfeld)

Mit Bescheid vom 02.02.2015 Nr. 62.1 6100/142/IX/13 hat das Landratsamt Erlangen-Höchststadt die 5. Änderung Flächennutzungsplanes der Gemeinde Möhrendorf (Teilbereich Vorhabenbezogener Bebauungsplan 19/17 Götzenfeld) genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam. Jedermann kann die Flächennutzungsplanänderung und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Flächennutzungsplanänderung berücksichtigt wurden und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Gemeindeverwaltung Möhrendorf, Rathaus Bauamt, 1. Stock Zimmer Nr. 18 während der allgemeinen Publikumsverkehrszeiten Mo–Fr. 08.00–12.00 Uhr und Di + Do 14.00–17.00 Uhr einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Flächennutzungsplanänderung schriftlich

gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Gemeinde Möhrendorf
gez. Fischer
1. Bürgermeister

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses für den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan 19/17 Götzenfeld der Gemeinde Möhrendorf

Der Gemeinderat Möhrendorf hat mit Beschluss vom 23.09.2014 den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan 19/17 Götzenfeld in der Fassung vom 12.04.2014 als Satzung beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Gemeindeverwaltung Möhrendorf, Rathaus Bauamt, 1. Stock Zimmer Nr. 18 während der allgemeinen Publikumsverkehrszeiten Mo–Fr. 08.00–12.00 Uhr und Di + Do 14.00–17.00 Uhr einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und

3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Gemeinde Möhrendorf
gez. Fischer
1. Bürgermeister



Einladung zum Präventionsabend der Polizei in Möhrendorf

Am **Dienstag, den 24.03.15, um 18.30 Uhr**, findet in der Turnhalle der Grundschule, Schulstraße 38, in Möhrendorf, ein Informationsabend der Polizei statt.

Hintergründe und Antworten zu folgenden Themen:

- Wie schütze ich mich wirksam vor Einbrechern? Ist mein Zuhause gefährdet?
- Gibt es einen Schutz vor Betrügern an der Haustür, am Telefon und im Internet?
- Wie zeige ich Zivilcourage, ohne mich selbst in Gefahr zu bringen?
- Wie gehen die Täter vor? Was unternimmt die Polizei?
- Aktuelle Phänomene und Fallzahlen.

Es moderieren Kriminaloberkommissar Udo Winkler von der Kriminalpolizei Erlangen und Polizeihauptmeister Christoph Reh von der Polizeiinspektion Erlangen-Land. Die Veranstaltung dauert circa 2 Stunden.



www.buecherstube-moehrendorf.de

Am **11. Februar 2015** fand die Gründungsversammlung für den Trägerverein der Bücherei Möhrendorf statt. Wir bieten in Möhrendorf ein lokales Bildungs- und Informationsangebot in Form einer öffentlich zugänglichen Bücherei. Sollten Sie uns zukünftig bei unserer Arbeit finanziell unterstützen wollen, können Sie beim Trägerverein Mitglied werden. Das Antragsformular finden Sie voraussichtlich ab Mitte März auf unserer Homepage. Der Jahresbeitrag beträgt mindestens 15 €. So helfen Sie der Bücherei, regelmäßig neue und aktuelle Medien und Veranstaltungen für alle anbieten zu können. Die Ausleihe bleibt für alle Nutzer, auch Nicht-Mitglieder, kostenfrei (außer DVDs).

Online Katalog OPAC

Die Bücherei Möhrendorf verfügt bereits über mehr als 4.500 Bücher, Hörbücher, DVDs und Spiele für jedes Alter. Nutzen Sie die neue Suchfunktion (OPAC) auf unserer Homepage, um unseren Medienbestand zu durchsuchen:

www.buecherei-moehrendorf.de/opac

Oder besuchen Sie uns einfach in der Bücherei im Alten Rathaus im Kirchenweg 3 im 1. Stock.

Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Homepage. Wir bieten Ihnen eine öffnungszeiten-unabhängige Bücherrückgabe über den Briefkasten (außer DVDs und Hörbücher). Der Großteil der entliehenen Bücher passt hinein, so dass Sie jederzeit Ihre gelesenen Bücher zurückbringen können.

Kinderkino am **Sonntag, 22. März 2015**

Nach dem großen Erfolg unserer bisherigen Kinderkinos gibt es kurz vor den Osterferien einen weiteren Kinderfilm: **Die Biene Maja – Der Kinofilm**

Der liebenswürdigen, aber durchaus eigenwilligen Biene Maja fällt es nicht leicht, sich dem strengen Arbeitsleben in ihrem Stock unterzuordnen. Vor allem mit der herrischen Gunilla gerät sie immer wieder aneinander. Als jedoch das für die Bienenkönigin so lebenswichtige Gelee Royale gestohlen wird, sind Majas Mut und Cleverness gefragt. Gemeinsam mit ihrem Kumpel Willi begibt sie sich auf eine abenteuerliche Reise durch die Klatschmohnwiese, auf der sie viele neue Freunde gewinnt und dem Gelee-Royale-Dieb auf die Schliche kommt.



Wann?: **Sonntag, den 22. März 2015 um 16:00 Uhr**
(Einlass 15:30)

Wo?: Gemeindesaal im neuen Rathaus

Der Eintritt ist frei. Über eine kleine Spende für die Bücherei würden wir uns sehr freuen!

Wir hoffen, wieder viele Kinder und ihre Eltern/Familien bei der Vorführung begrüßen zu dürfen. Viel Spaß beim Zuschauen! (Wir bitten zu beachten: da der Erscheinungstermin dieser DVD der 20. März ist, kann es bei verspäteter Auslieferung zur Aufführung eines Ersatzfilmes kommen.)

Die DVD kann nach erfolgter Aufführung in der Bücherei Möhrendorf ausgeliehen werden.

Kontakt:

Francisca Járrega Chisbert (09131 9315731)

Carolin Böhm (0173 6654896)

„Was isst Möhrendorf?“

Anfang März erscheint die Ergänzung Version 1.1 des KochSammelSuriums genannt „Was isst Möhrendorf?“ bzw. die Gesamtausgabe Version 2.0

Über 100 neue Rezepte ergänzen die Erstausgabe in der bekannten Vielfalt. Die Handhabung wurde trotz

erheblichen Umfangs deutlich vereinfacht, denn jedes Register wurde markant erweitert, d. h. WOK, Vegies, Weihnachtliches und Grillen (neu) kamen mit ausgefallenen Vorschlägen hinzu.

Der Selbstkostenpreis der Ergänzung beträgt 10 Euro, die Gesamtausgabe ist für 25 Euro erhältlich.
Bei Versand: Portoanteil +3 Euro

Vor-/Bestellungen sind möglich. Geschenkgutscheine (neutral/österlich/Muttertag) sind in Vorbereitung, d. h. stehen zeitgerecht zur Verfügung.

Weitere Informationen im Anzeigenteil!

Kontakt:

Wolfgang Eibl, Neue Straße 35,
Tel. 09131/6879777, Telefax 09131/4001944
Mobil 0172/8103888

Fund- und Verlustanzeige

Haben Sie etwas verloren?
Dann suchen Sie über diese kostenlose Rubrik!

Zu verschenken

Haben Sie etwas zu verschenken?
Dann inserieren Sie über diese kostenlose Rubrik!

Freie Arbeits- und Ausbildungsplätze Angebot Möhrendorfer und Kleinseebacher Firmen

Hier können Möhrendorfer und Kleinseebacher Firmen ihre freien Arbeits- und Ausbildungsplätze kostenlos anbieten.

Ärztlicher Notdienst

Bereitschaftsdienst

Rufen Sie uns an – wir nennen Ihnen einen diensthabenden Arzt in Ihrer Nähe:

Telefon: 116 117 (kostenfreie bundesweite Bereitschaftsdienstnummer)

Hinweis: Bitte beachten Sie: Alle Gespräche werden zu Ihrer eigenen Sicherheit aufgezeichnet.

Bayernweite Bereitschaftsdienstzeiten:

- Mo, Di und Do 18.00 Uhr – 8.00 Uhr am Folgetag (Sollten Sie Ihren Hausarzt nicht erreichen, rufen Sie bitte die 116 117 an.)
- Mi 13.00 Uhr – Do 8.00 Uhr
- Fr 13.00 Uhr – Mo 8.00 Uhr
- Vom Vorabend eines Feiertages 18.00 Uhr bis zum nachfolgenden Werktag 8.00 Uhr
- Für den Faschingsdienstag sowie den 24. und 31. Dezember gilt die Feiertagsregelung

INFOS – RUFNUMMERN – NOTDIENSTE



Gemeinde Möhrendorf INFO-TAFEL

www.moehrendorf.de
E-Mail: internet1@moehrendorf.de

Anschrift: **Hauptstraße 16, 91096 Möhrendorf**
Öffnungszeiten: **Montag – Freitag von 8 – 12 Uhr**
Dienstag u. Donnerstag von 14 – 17 Uhr

Telefon 09131/7551-0

	Durchwahl
1. Bürgermeister Fischer (1. Stock Zimmer Nr. 11) E-Mail: buergermeister@moehrendorf.de Telefon: privat 09131/44554, mobil 0172 8445545	-11
Herr Buchner (1. Stock Zimmer Nr. 13) Geschäftsleitung, Hauptamt, Organisation, Leitung Wahlen, EDV, Rechtsamt, Anträge BayKiBiG, Schulen, Kindergärten E-Mail: hauptamt1@moehrendorf.de	-19
Frau Bauer (1. Stock Zimmer Nr. 12) Vorzimmer Bürgermeister, zentrale Telefonvermittlung, Sitzungsdienst, Bürgermeistersekretariat, Postein-/ausgang E-Mail: internet1@moehrendorf.de	-21
Herr Gierschner (1. Stock Zimmer Nr. 16) Technischer Leiter, Bauhofleitung mit Wasserversorgung, Entwässerung, Gemeindliche Gebäude und Anlagen, Straßen, Straßenbeleuchtung, Wege, Plätze, Grünanlagen, Kinderspielplätze E-Mail: technischerleiter@moehrendorf.de mobil: 0151/55569599	-12
Frau Bohnert (1. Stock Zimmer Nr. 18) Bauanträge, Bebauungsplanverfahren, Herstellungs- und Erschließungsbeiträge, Hausnummernzuteilung, Katasterauszug Bauvorlage E-Mail: bauamt1@moehrendorf.de	-14
Herr Hoyer (1. Stock Zimmer Nr. 17) Straßen- und Wegerecht, verkehrsrechtliche Anordnungen, öffentliche Sicherheit und Ordnung E-Mail: ordnungsamt1@moehrendorf.de	-22
Herr Kneuer (Erdgeschoss Zimmer Nr. 01) Melderecht, Pässe/Ausweise, Belegung Scheune, Gewerberecht, Mülltonnen, Fundamt E-Mail: ewo1@moehrendorf.de	-10
Frau Pall (Erdgeschoss Zimmer Nr. 02) Bürgerberatung, Gewerberecht, Mülltonnen, Fundamt, Fischereischeine, Amtsblatt E-Mail: buergerbuero1@moehrendorf.de und amtsblatt@moehrendorf.de	-13
Frau Tischer (Rathaus 1. Stock, Zimmer Nr. 14) Kasse, gemeindlicher Zahlungsverkehr, Rentenanträge E-Mail: kasse1@moehrendorf.de	-15
Herr Simmerlein (2. Stock Zimmer Nr. 26) Finanzwesen, Vermögensverwaltung, Liegenschaften, Kauf- und Pachtverträge, Versicherungen E-Mail: finanzen1@moehrendorf.de	-18
Frau Will (2. Stock Zimmer Nr. 25) Wasser-, Kanalgebühren, Steuern und Abgaben E-Mail: verbrauch1@moehrendorf.de	-16
Herr Zametzer (1. Stock Zimmer Nr. 15) Standesamt, Personalamt, Friedhofsverwaltung E-Mail: standesamt1@moehrendorf.de	-17
Herr Reinmüller (2. Stock Zimmer Nr. 27) Objektbetreuung E-Mail: objektbetreuung@moehrendorf.de	-23

Telefax: **09131/7551-30 (Standort EWO/Bürgerbüro)**
09131/7551-20 (Standort 1. OG/Bgm./Hauptamt)

Sprechstunden des 1. Bürgermeisters: **Nach Vereinbarung**

24 Std. Rufbereitschaft Gemeindlicher Bauhof

mobil: 0176 56220950

Wasserversorgung und Abwasserentsorgung
Technische Hilfeleistungen, insbesondere bei Notlagen
in Zusammenhang mit Versorgungseinrichtungen der Gemeinde

Veröffentlichungen für das gemeindliche Mitteilungsblatt
bitte an Frau Pall:

E-Mail: amtsblatt@moehrendorf.de

www.moehrendorf.de

- ◆ Aktuelles, Newsletter
- ◆ Bekanntmachungen
- ◆ Veranstaltungen
- ◆ Bürgerservice mit Formularen, Vordrucken, Infos und dem Ortsrecht
- ◆ Infos über Baugebiete
- ◆ Branchenverzeichnis
- ◆ Gästebuch
- ◆ Privater Kleinanzeigenmarkt (Eintrag kostenlos)



Wichtige Rufnummern

Überfall/Unfall/Notruf Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112 bzw. 09131/86 25 12
Polizeiinspektion Erlangen-Land	09131/760 514 (-515)
THW Baiersdorf	09133/34 50
Telefonseelsorge	0800/111 0 111
Elterntelefon „Nummer gegen Kummer“ Mo.– Fr. 9 – 11 Uhr, Di. und Do. 17 – 19 Uhr	0800/111 0 550
Sammeltaxi Möhrendorf	09131/19 41 0
Busunternehmen Vogel, Höchstadt	09193/63 58-0
Grundschule Möhrendorf, Sekretariat	09131/9 06 70
Grundschule Möhrendorf, Hausmeister	09131/9 06 71 oder 0151/22 29 02 52
Grundschule Möhrendorf, Fax	09131/9 06 78
Landkreisbauhof Hessdorf	0178/2 18 89 74
Landratsamt Erlangen	09131/803-0
Katholisches Pfarramt	09131/46811
Evangelisches Pfarramt	09131/43386
Bayernwerk AG (vormals E.ON Bayern AG) Technischer Kundenservice (Baustrom/ Hausanschluss, Anschluss Photovoltaik, Kabellage- und Gasleitungspläne)	Telefon: 0941-28003311 Telefax: 0941-28003312
Zähler- und Messeinrichtungen	Telefon: 0941-28003377 Telefax: 0941-28003378
Störungsnummer Strom	0941-28003366
Störungsnummer Gas (Meldungen werden zu Ihrer Sicherheit aufgezeichnet)	0941-28003355

Zahnärztlicher Notdienst

März 2015

01.03.2015	Dr. Martin Zschiesche Nürnberger Str. 11 91052 Erlangen 09131 / 28590
01.03.2015	Dr. Thomas Dotzauer Gartenweg 21 91334 Hemhofen 09195 / 993100
07.03.2015 und 08.03.2015	Dr. Siegfried Kraus Obere Karlstr. 8 91054 Erlangen 09131 / 24678
07.03.2015 und 08.03.2015	Dr. Volker Bauer Hannberger Str. 4 91093 Heßdorf 09135 / 8204
14.03.2015 und 15.03.2015	Matthias Friedrich Waldstr. 30 91054 Erlangen 09131 / 9765170
14.03.2015 und 15.03.2015	Dr. Wolfgang Horke Bamberger Str. 10 91315 Höchststadt a. d. Aisch 09193 / 2400
21.03.2015 und 22.03.2015	Dr. Wolf Kusserow Lange Zeile 85 91054 Erlangen 09131 / 52804
21.03.2015 und 22.03.2015	Dr. Margit Paulus Birkenweg 21 91325 Adelsdorf 09195 / 7574
28.03.2015 und 29.03.2015	Dr. Hans Gerhard Lindner Birkenallee 71 91088 Bubenreuth 09131 / 207477
28.03.2015 und 29.03.2015	Sabine Stünzendörfer Drosselstr. 3 91334 Hemhofen 09195 / 2535

Der aktuelle Notdienst kann auch im Internet nachgelesen werden unter www.notdienst-zahn.de

Apothekennotdienst

Notdienst der Birken-Apotheke Möhrendorf
(Tel. 09131/41844)

Am 12.03.2015 und 31.03.2015

Infos unter: www.birken-apotheke-moehrendorf.de.
Alle Notdiensttermine sind auch unter www.aponet.de
abrufbar.

Kostenlose Rufnummer des Arzt- und Apothekenrufdienstes

Die Rufnummer des Arzt- und Apotheken-Notdienstes **11 8 99*** kann rund um die Uhr kostenlos angewählt werden. Fragen Sie bitte nach dem Arzt- und Apotheken-Notdienst.

(*Anrufe aus dem deutschen Festnetz bei der 11 8 99 bzgl. des Apotheken-Notdienstes sind kostenlos. Standard-Auskunftsleistungen der 11 8 99: 1,29€/Min. aus dem dt. Festnetz, Preise für Anrufe aus Mobilfunknetzen können in beiden Fällen abweichen.)

Notdienst der Tierärzte März 2015

28.02./01.03.15	Dr. R. Schramm/ Dr. W. Eisele Kastanienweg 19 91058 Erlangen (Bruck) 09131/65041
07.03./08.03.15	Dr. R. Saffer-Tournant Kneippstr. 5 91056 Erlangen 09131/490455
14.03./15.03.15	Dr. Thomas Wingeß Ohmstr. 3 91074 Herzogenaurach 09132/40000
21.03./22.03.15	Dr. G. Bolbecher / Dr. A. Striezel Atzelsberger Str. 10 91094 Bräuningshof 09133/4168
28.03./29.03.15	A. Reinfelder-Dentler Kleinseebacher Str. 10 91096 Möhrendorf 09131/482805

Abfuhrtermine März 2015

Abfuhr Rest- und Biomüll (60l – 240l)

Rest- und Biomüll werden wie bisher alle 14 Tage abgeholt.

<u>Möhrendorf:</u> ganz Möhrendorf, einschließlich Mühlen- theaterstraße	Donnerstag, 12.03.2015 Donnerstag, 26.03.2015
<u>Kleinseebach:</u> sämtliche Straßen des Ortsteiles sowie Neue Straße kom- plett, An der Marter und Dechendorfer Straße	Freitag, 13.02.2015 Freitag, 27.02.2015

Abfuhr Restmüll (1,1 m³)

Möhrendorf und Kleinseebach	Dienstag, 03.03.2015 Dienstag, 17.03.2015 Montag, 30.03.2015
--------------------------------	---

Abfuhr Wertstoff-Sammeltonne Papier (120 l – 240 l), Papiercontainer (1,1 m³) und Gelber Sack

in Möhrendorf	Dienstag, 17.03.2015
in Kleinseebach	Mittwoch, 18.03.2015

Bitte beachten Sie: Ab 2015 werden die Papiercon-
tainer gemeinsam mit den Papiertonnen am gleichen
Abfuhrtag geleert.

Gartenabfallsammlung

Feuerwehrgerätehaus Kleinseebach, Klein- seebacher Str. 47 A	Donnerstag 26.03.2015 16:00 – 18:00 Uhr
--	--

Gartenabfall- und Grüngutsamm- lungen im Landkreis Erlangen- Höchstadt

Bürgerinnen und Bürger können bei diesen Samm-
lungen wieder ihre Gartenabfälle, wie beispielsweise
Baum-, Hecken-, Strauch-, Grasschnitt und Laub etc.,
die im eigenen Garten nur schwer kompostiert werden
können, anliefern.

Die mobilen Grüngutsammlungen ergänzen die stati-
onären Sammelstellen auf den Wertstoffhöfen Baiers-
dorf, Eckental, Herzogenaurach und Uttenreuth sowie
der Kompostierungsanlage in Medbach/Höchstadt
gut. Für Anlieferungen bei den mobilen Gartenabfall-
sammlungen wird keine eigene Gebühr erhoben. Die
entstehenden Kosten für Sammlung, Transport und
Verarbeitung zu Kompost werden aus dem Gebühren-
haushalt der kommunalen Abfallentsorgung bestritten.

Die aktuellen Abholtermine finden Sie auch unter www.erlangen-hoechstadt.de sowie im Abfallkalender 2015.

Bitte beachten Sie bei den Grüngutanlieferungen das Folgende:

1. Die Anlieferungen dürfen nur während der vorge-
gebenen Sammelzeiten erfolgen. Vor Beginn bzw.
nach Ende der jeweiligen Sammelaktion dürfen an
den Sammelstellen keine Grünabfälle abgelagert
werden.
2. Die Annahme von Grüngut ist auf eine Menge von
drei Kubikmeter pro Anlieferung begrenzt. Von den
Sammlungen sind Garten- und Grünabfälle aus-
genommen, die aufgrund von Größe und Gewicht
nicht in das Sammelfahrzeug verladen werden
können.
3. Bei Andrang an den Sammelplätzen – insbesonde-
re zu Beginn der halbjährlichen Sammelaktionen
bzw. durch notwendig werdende Entleerungsfahr-
ten des Sammelfahrzeuges zur Kompostierungs-
anlage – kann es unter Umständen zu Wartezeiten
kommen. In diesen Fällen bitten wir die Bürger um
Geduld und Rücksichtnahme, um den ordnungs-

gemäßigen Ablauf der Sammlung sicherzustellen und um Unfallgefahren zu bannen. Alle während der festgelegten Sammelzeiten angelieferten Grünabfälle werden natürlich mitgenommen.

4. Bei den Sammlungen werden ausschließlich pflanzliche Abfälle angenommen, Biomüll bzw. Altholz darf nicht angeliefert werden. Diese Abfälle gehören in die braune Biomülltonne bzw. in die Sperrmüllabholung oder auf den Recyclinghof.
5. Um die Übergabe des Grüngutes an den Sammelstellen zu erleichtern, sollten die Gartenabfälle möglichst locker verpackt bzw. gebündelt angeliefert werden.

Bereitstellung der Behälter

Bitte stellen Sie die Behälter bis spätestens 6.00 Uhr bereit! Für die Abfuhr der Tonnen ist Firma Hofmann aus Erlangen zuständig, Tel. 09131/79617

Nicht abgeholte Tonnen bitte bei der Firma Hofmann unter Tel. Nr. 09131/796170 reklamieren.

Nachbestellung von „Gelben Säcken“ im Landkreis Erlangen-Höchstadt

Das vom Dualen System Deutschland (DSD) beauftragte Entsorgungsunternehmen Hofmann GmbH aus Büchenbach bei Roth hat zur Erleichterung der Nachbestellung ein **Bestellsystem** für die „Gelben Säcke“.

Am Ende der jeweiligen Rolle – vor dem letzten Sack befindet sich ein **roter Beipackzettel** mit der Aufschrift: **Bitte „Gelbe Säcke“ an die folgende Adresse liefern.** Dieser Nachbestellzettel muss sorgfältig ausgefüllt werden und dann an einen zur Abholung bereitgestellten, befüllten „Gelben Sack“ befestigt werden. Der entsprechende Haushalt erhält dann automatisch vom Entsorgungsunternehmen eine **neue Rolle „Gelbe Säcke“**. Zusätzlich können „Gelbe Säcke“ gebührenfrei unter folgender Telefonnummer nachbestellt werden: 0800 – 1004337.

Wir bitten Sie, von dieser **Möglichkeit der Nachbestellung regen Gebrauch zu machen.** Sie entlasten hiermit Ihre Gemeindeverwaltung bzw. Betreuungspersonal auf dem Wertstoffhof.

Haben Sie Fragen?

Bei Fragen zu **Müllgebührenbescheiden** des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt wählen Sie bitte die Rufnummer 09193/2 05 93. Bei Fragen zur **Entsorgung von schadstoffhaltigen Haushalts- und Kühlgeräten** wählen Sie bitte die Rufnummer 09193/20591 bzw. 09193/2 05 92.

Alle Abfuhrtermine auch im Internet

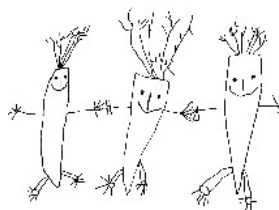
Alle Abfuhrtermine können auch unter www.erlangen-hoechstadt.de/abfuhrtermine eingesehen werden. Sie haben die Möglichkeit, sich Ihre „persönlichen Abfuhrtermine“ anzeigen zu lassen. Dazu klicken Sie bitte auf das Symbol „Abfalltonne“. Nach Auswahl Ihres Wohnortes, Ihres Ortsteils bzw. Ihrer Straße werden Ihnen sämtliche Abfuhr- und Sammeltermine angezeigt!



Öffnungszeiten der Recyclinghöfe

Recyclinghof	Dienstag, Mittwoch und Freitag	Samstag
Baiersdorf An der Erlanger Str. 2	13.00 – 17.30 Uhr	09.00 – 12.30 Uhr
Uttenreuth Gräfenberger Str. 59	14.00 – 18.00 Uhr	09.00 – 13.00 Uhr
	Montag bis Freitag	Samstag
Erlangen an der Umladestation Am Hafen 5 a	07.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 17.00 Uhr	08.00 – 14.00 Uhr

NEUIGKEITEN DER SCHULEN, KINDERGÄRTEN UND KINDER- KRIPPEN



Der Vorkindergarten „Rübennase e. V.“ lädt zum Schnuppern ein!

Es sind wieder Plätze frei

Die „Rübennasen“ sind eine Elterninitiative, die Kindern ab ca. 16 Monaten die Möglichkeit gibt, sich ganz allmählich, spielerisch, ohne Eltern unter liebevoller, pädagogischer Betreuung von zwei Erzieherinnen an den Kindergartenalltag zu gewöhnen. Aufeinander aufbauende Themenkreise begleiten die Kinder durch das Jahr und werden mit allen Sinnen erfasst. Besonders wichtig ist es uns, die Kinder in ihrer Entwicklung zur Selbstständigkeit ganzheitlich zu fördern.

Wir treffen uns **Montag und Donnerstag ab 8.40 Uhr bis 12.00 Uhr** in der Gemeindegemeinschaft in Möhrendorf.

Ein Schnupperbesuch ist nach Absprache jederzeit möglich!

Ansprechpartner:

Anja Voigt 09131/4038752 oder 01728314865

Dorothea Port 09133/4655

Oder im Internet unter: www.ruebennase-ev.de

Wir freuen uns auf euch! Eure „Rübennasen“

Die Möhrendorfer Kindergärten

Frühjahrsbasar „Rund ums Kind“

Die Möhrendorfer Kindergärten veranstalten **am 21.03.2015 von 10.00–13.00 Uhr** wieder einen Second-Hand-Basar „Rund ums Kind“.

Es werden neben Kleidung auch Spielsachen, Bücher, Fahrzeuge, Autositze u.v.m. durch Selbstverkäufer angeboten. Erstmals besteht auch die Möglichkeit Selbstgemachtes „Rund ums Kind“ anzubieten. Zudem werden selbstgebackene Kuchen (auch zum Mitnehmen), Wienerle und Getränke von den Kita's verkauft.

Der Basar findet im Pausenhof der Grundschule, bei schlechtem Wetter in der Turnhalle statt. Bei Interesse an einem Verkaufsstand melden Sie sich bitte unter der E-mail-Adresse: basar-moehrendorf@gmx.de an.



Mittelschule Baiersdorf

Postfach 70

Tel. 09133/5550

www.mittelschule-baiersdorf.de

Schulleitung: Gerhard Mayer, KR

91081 Baiersdorf

Fax 09133/5576

03. Februar 2015

Einladung

Sehr geehrte Eltern,

Sie suchen für Ihr Kind eine weiterführende Schule nach der 4. Klasse der Grundschule? Sie sind sich aber noch nicht sicher, in welche Schule Sie Ihr Kind schicken wollen?

Ist Ihr Kind mehr praktisch veranlagt? Braucht es Unterstützung beim Lernen und beim Erledigen seiner Aufgaben? Soll Ihr Kind neben Schule auch noch Zeit für andere Aktivitäten haben?

Ja???

Dann kommen Sie und Ihr Kind doch **am 11. März 2015 um 18:00 Uhr** zu uns in die Mittelschule Baiersdorf, Am Igelsdorfer Weg 2 in Baiersdorf!

Lassen Sie sich über eine weiterführende Schule informieren, die neben dem erfolgreichen und dem qualifizierenden Abschluss der Mittelschule auch zum Mittleren Schulabschluss führen kann (M-Zug). Lassen Sie sich überraschen von der Anzahl der Angebote und Aktivitäten, die im Laufe eines Jahres in unserer Schule stattfinden. Lassen Sie sich zeigen, wie wir zum Wohle Ihres Kindes arbeiten.

Wir wollen unsere Schüler individuell stark machen...
...durch individuelle Förderung ...durch modulare Förderung ...durch Spezialisierung in den drei berufsorientierenden Bereichen Technik, Wirtschaft und Soziales ...durch die Begleitung durch Klassenleiter ...durch passende Abschlüsse ...durch Zulassen von Schwächen ...durch Konzentration und Verschärfung des persönlichen Lehrplans ...durch Lernen bei externen Experten ...durch individuelle und praktische Berufsvorbereitung ...durch Methodenvielfalt ...

Haben Sie keine Scheu, zu uns zu kommen und uns mit Ihren Fragen zu „löchern“. Wir zeigen Ihnen gerne, welche gute und hervorragende Arbeit wir leisten, damit auch Ihr Kind seinen Weg zu einem selbstständigen und erfüllten Leben finden kann!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

G. Mayer, KR, im Namen des gesamten Kollegiums der Mittelschule Baiersdorf

NACHRICHTEN VON ANDEREN STELLEN UND BEHÖRDEN



„Ambulant vor Stationär“

Fast alle pflegebedürftigen Menschen möchten zuhause in ihrer vertrauten Umgebung bleiben. Sie werden zu Hause von ihren Ehepartner, Partner, Eltern, Großeltern oder Schwiegereltern mit großem Engagement gepflegt. Die Fachstelle hat die Aufgabe dieses Ziel zu unterstützen, zu beraten und zu begleiten. Sie bietet pflegenden Angehörigen „Ohr und Raum“ über ihre besondere Situation zu sprechen sowie Beratung zu alltagspraktischen und organisatorischen Fragen rund um die Themen Demenz und Pflege. Persönliche Beratungsgespräche finden telefonisch sowie nach Vereinbarung statt, auch Hausbesuche sind möglich.

Die Beratungen, Informationen und Schulungen sind kostenlos.

Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sind ein wesentlicher Baustein zur Entlastung der pflegenden Angehörigen und zur Unterstützung der Menschen mit Demenz. Sie sind unverzichtbar für den Pflegemix aus pflegenden Angehörigen, Pflegekräften und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Nur im Miteinander ist die Herausforderung des demografischen Wandels und der Zunahme von Demenzerkrankungen zu bewältigen und gleichzeitig die Lebensqualität der Betroffenen zu erhalten. Es können ehrenamtliche HelferInnen ein paar Stunden Erleichterung und Entlastung schaffen. Sie sind fortgebildet nach § 45 b SGB XI und helfen bei der Betreuung von Demenzerkrankten Angehörigen, sie beschäftigen (Gespräche, Biographiearbeit) aktivieren (Spaziergänge, Gymnastik) beaufsichtigen (Vorlesen und Erinnerungsarbeit) und betreuen. Die Helferinnen erhalten eine Aufwandsentschädigung von 8€/Stunde. Diese kann über die zusätzlichen Betreuungsleistungen refinanziert werden. Der Helferkreis ist ein staatlich anerkanntes, niedrigschwelliges Angebot nach § 45 b SGB XI.

Kontakt:

Frau Petra Mönius-Gittelbauer, Michael-Vogel-Str. 26, 91052 Erlangen, Tel. 09131/715385, E-Mail: petra.moenius-gittelbauer@awo-erlangen.de

Sprechzeiten in 91054 Buckenhof, Zeidelweide 11

Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr jeden 2ten Donnerstag in Baiersdorf 14:00 – 16:00 Uhr
Montags 13.30 – 15.30 Uhr (in Eschenau, Heroldsberg, Kalchreuth) Bekanntgabe Heimatblätter

Die Fachstelle wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, in Kooperation mit dem Landkreis Erlangen-Höchstadt und aus den Mitteln des AWO-Kreisverbandes Erlangen-Höchstadt.

Baiersdorfer Rodelteams sahen ab



Bei den mittelfränkischen Rennrodelmeisterschaften der Schulen am 26. Januar 2015 erzielten die Teams aus Baiersdorf wieder ungewöhnliche Erfolge. 2mal Gold, 2mal Silber hieß zum Schluss die Ausbeute.

Nach anstrengender Anreise zur Kunsteisbahn am Königssee wurden die Rodelteams mit einem zauberhaften Winterwetter belohnt, das zusätzlich anspornte gute Leistungen abzuliefern.

Nachdem sich die erste Aufregung über die immer wieder imposante Kunsteisbahn mit teilweise über 3m hohen Kurven gelegt hatte, besichtigten alle Teams mit ihren Betreuern die Fahrrinne. Hier wurde nochmals erklärt wann und wo genau Lenkbewegungen am ca. 25kg schweren Rennschlitten vorgenommen werden müssen. In Baiersdorf selbst sind dazu ja nur „Trockenübungen“ möglich.

Jedes Team besteht aus 4 Schülerinnen oder Schülern der Altersklasse 1999 bis 2000 oder 2002 bis 2003. Gewertet werden aus zwei Läufen jeweils die 3 Bestzeiten. Unsere Mannschaften hatten sich jedoch mental sehr gut auf diesen Wettkampf eingestellt und so hatten andere Schulen, wie z. B. Neustadt/Aisch, Die Speck oder Nürnberg meist das Nachsehen.

Nach einem mehrstündigen, anstrengenden Wettkampf, während dem die Sportler auch ihre Schlitten immer wieder an den Start tragen mussten, standen am Ende folgende Ergebnisse fest.

Mannschaft Mädchen III (Elena LeGrand, Inka Schlitt, Lena Engl und Lina Geier) Platz 2. Genauso wie die jahrgangsjüngere Mannschaft Jungen IV (Maximilian Storck, Paul Schwarz, Niclas Gürtler und Stefan Tischner).

Als Mittelfränkischer Meister dürfen sich nunmehr das Team Mädchen IV (Tiffany Lenk, Nicole Meyer, Laura Zettel und Anna Wilson) und die Mannschaft Jungen III (Benedikt Willert, Jonas Jung, Jonathan Stollfuß und Stefan Sillner) bezeichnen.

Stefan hatte einen besonderen Anteil daran. In 17,86 sec fuhr er die Bestzeit aller Teilnehmer, mit einer Geschwindigkeit von über 70km/h.

Dies zeigt, welcher Mut und welche Konzentration nötig ist, um diese Eisbahn sicher zu bewältigen.

Das letztgenannte Team darf nun zur Belohnung unsere Schule am 3. und 4. Februar bei den bayerischen Landesmeisterschaften vertreten. Wir wünschen ihnen dazu einen spannenden, unfallfreien Wettkampf und natürlich viel Erfolg.

Andrea Ahlborn, Gerhard Mayer, Mannschaftsbetreuer

Thema: Heizen mit Wärmepumpe

Die Vielzahl der Besitzer von Wärmepumpen vor allem im Neubaugebiet legt nahe, einen Erfahrungsaustausch bezüglich Stromtarife, Stromanbieter, Nachtabsenkung, Warmwasserbereitung, monovalenter/bivalenter Betrieb, Eulenflügelventilator u.v.a.m. anzustoßen, um zu diesem komplexen Thema Erkenntnisse weiterzugeben. Auch Interessierte sind willkommen.

Kontakt:

Wolfgang Eibl
Neue Straße 35
91096 Möhrendorf
Tel. 09131/6879777, Fax 09131/4001944 oder mobil 0172/8103888



Pressemitteilung

7/2015/42/A
Fürth, den 12. Januar 2015

Mikrozensus 2015 im Januar gestartet
Interviewer bitten um Auskunft
Auch im Jahr 2015 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zur Krankenversicherung befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2015 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien ermittelt. Der Mikrozensus 2015 enthält zudem noch Fragen zur Krankenversicherung. Neben der Zugehörigkeit zur gesetzlichen Krankenversicherung nach Kassenart werden auch die Art des Krankenversicherungsverhältnisses und der zusätzliche private Krankenversicherungsschutz

erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlgesetzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2015 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Verbraucher
Service
Bayern



LANDKREIS
ERLANGEN-HÖCHSTADT



metropolregion nürnberg

KOMMEN. STAUNEN. BLEIBEN.

Engergieberatung in Baiersdorf

Jeden Zweiten Donnerstag im Monat 14 – 18 Uhr

- Ort: Rathaus, Besprechungsraum, Waaggasse 2, 91083 Baiersdorf
- auch für Landkreisbürgerinnen und Landkreisbürger aus den umliegenden Gemeinden
- Beratungsgebühr: 5 Euro/halbe Stunde

Die Beratung wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert und vom Bundesverband der Verbraucherzentralen und Verbraucherverbände (vzbv) koordiniert.

Anmeldung: Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Ulrike Saul, Tel. 09131/803-380299

LANDRATSAMT
ERLANGEN-HÖCHSTADT



Pressemitteilung

Aktivsenioren beraten wieder Existenzgründer und Kleinunternehmer

Der nächste Infotag der Aktivsenioren findet am Montag, 2. März 2015 von 14 – 18 Uhr im Erlanger Landratsamt, Marktplatz 6, statt. Interessierte können sich für diesen Sprechtag bis Freitag, 27. Februar 2015 unter der Telefonnummer 09131/803-204 bei Thomas Wächtler, Wirtschaftsförderung Landkreis Erlangen-Höchstadt, anmelden.

AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. berät Existenzgründerinnen und –gründer. Sie helfen kleinen und mittleren Unternehmen in allen Phasen ihres Unternehmens, beispielsweise bei der Erstellung des Businessplans oder bei Fragen zur Unternehmensführung. Die AKTIVSENIOREN sind Experten im Ruhestand und geben im Rahmen des Vereins ihre Berufs- und Lebenserfahrung aus unterschiedlichen Bereichen in Wirtschaft und Management weiter. Die Vereinsmitglieder arbeiten ehrenamtlich und honorarfrei.

Die Aktivsenioren leisten keine Rechts- und Steuerberatung. Sie können aber aus ihrer Sicht und Erfahrung dazu kritische und konstruktive Hinweise und Empfehlungen geben. Die Aktivsenioren leisten in erster Linie Hilfe zur Selbsthilfe bei Existenzgründung und Unternehmensführung.

Große Chance für junge Musikerinnen und Musiker

Kulturverein Erlangen-Höchstadt sucht Talente für Jugendkonzertmarathon. Anmeldung im Internet bis Freitag, 20. Februar 2015.

Am Samstag, **14. März und Sonntag, 15. März 2015** findet zum siebten Mal der Jugendkonzertmarathon des Vereins Kultur Erlangen-Höchstadt im Emil-von-Behring-Gymnasium in Spardorf statt. Kinder und Jugendliche von drei bis 18 Jahren können dort ihr musikalisches Talent zu klassischen Klängen unter Beweis stellen und erste Spielpraxis vor Publikum erwerben.

Anmelden im Internet

Interessierte Musikerinnen und Musiker können sich bis Freitag, 20. Februar 2015 mit dem Anmeldeformular im Internet unter www.kultur-erh.de anmelden. Teilnahme und Eintritt sind kostenfrei. Mit dem Jugendkonzertmarathon will der Kulturverein Anfänger wie Fortgeschrittene ermuntern, Freude am musikalischen Auftritt zu erleben und zu vermitteln.

Weitere Informationen zum Jugendkonzertmarathon gibt es im Internet unter www.kultur-erh.de oder unter der Telefonnummer 09131/ 803 - 146.

Kleines Budget, große Botschaft

Laufer-Medien-Verlagsleiterin gibt Tipps zu Pressearbeit für Projekte, kleinere Vereine und Initiativen.

Die besten Projekte nützen nichts, wenn niemand davon erfährt. In ihrem Workshop am **Dienstag, 17. März 2015** gewährt Siegrid Thiem, Verlagsleiterin der Laufer Medien, von **17–19 Uhr** im kleinen Sitzungssaal des Erlanger Landratsamtes, Marktplatz 6, Einblicke in die lokale Medienlandschaft. Zudem gibt sie viele nützliche und praktische Hinweise zu Textformaten, wie Medien Nachrichten auswählen und wie Veranstaltungshinweise in Programmrubriken platziert werden.

Der Workshop ist kostenfrei und richtet sich an kleinere Vereine, Projekte und Initiativen aus den Bereichen Nachbarschaftshilfen, Umwelt und Soziales. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Interessenten können sich bis Montag, neunten März 2015 bei Jutta Leidel vom Ehrenamtsbüro ERH unter der Telefonnummer 09131/803-279 oder per E-Mail an jutta.leidel@erlangen-hoechstadt.de anmelden.

Sich in Krisensituationen zu helfen wissen

Seminar bietet Ansätze für Kriseninterventionen im Ehrenamt.

Ehrenamtlich Aktive begegnen bei ihrem Engagement häufig Menschen, die in Krisensituationen stecken – ausgelöst durch beispielsweise Krankheit, Trennung, Tod, oder ganz aktuell auch durch Flucht. Oft zehrt der Umgang damit auch an den eigenen Kräften. Am Dienstag, 14. April 2015 verrät Christine Riemer-Mathies, psychologische Beraterin und Coach, wie ehrenamtlich Engagierte besser mit Krisen umgehen sowie Lösungsansätze und neue Perspektiven entwickeln können. Das Seminar ist kostenlos und findet von 17-20 Uhr im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt, Marktplatz 6 in 91054 Erlangen statt. Interessenten können sich bis Montag, 30. März 2015 bei Jutta Leidel vom Ehrenamtsbüro ERH unter der Telefonnummer 09131/803-279 oder per E-Mail an jutta.leidel@erlangen-hoechstadt.de anmelden.

Mit freundlichen Grüßen
Hannah Reuter



Malteser
... weil Nähe zählt.

**Malteser Hilfsdienstgemeinnützige GmbH
Nürnberg/Fürth/Erlangen**

Presse-Information

Februar 2015

Malteser erweitern den Hausnotrufdienst: nun auch mit Bereitschaftsdienst und Schlüssel hinterlegung für Kunden in Erlangen und Umgebung

Die Malteser bieten ihren Hausnotruf bereits in vielen Regionen Deutschlands an. Ab sofort ist ein neues Angebot für Senioren aus dem Großraum Erlangen verfügbar:

Der Bereitschaftsdienst hat seinen Sitz in Erlangen und auch die Schlüssel der Kunden sind dort hinterlegt.

„Ich fühle mich jetzt wesentlich sicherer und unabhängiger ...“

So beschreiben viele Menschen ihre Situation, wenn sie den Hausnotruf der Malteser in Anspruch nehmen. Ein Dienst, der Senioren hilft, möglichst lange und selbstbestimmt im eigenen Heim wohnen zu bleiben.

Bei einem Sturz oder bei Unwohlsein kann über den Hausnotruf schnell die passende Hilfe organisiert werden. Die Malteser informieren Angehörige oder der Malteser Bereitschaftsdienst eilt herbei. Bei einem akuten medizinischen Notfall wird durch die Malteser sofort der Rettungsdienst alarmiert.

Der Hausnotruf kann außerdem mit einem Rauchmelder kombiniert werden. Eine besonders sinnvolle Kombination, zumal Rauchmelder in Bayern seit 2013 für Neubauten verpflichtend vorgeschrieben sind.

Leider ist dieser Dienst vielen Menschen immer noch nicht ausreichend bekannt. Sie machen sich ihr Leben oft unnötig schwer oder leiden unter vermeidbaren Ängsten, im Notfall allein zu sein.

Dabei bieten die Malteser diesen Dienst auch in Mönchsdorf und Umgebung an. Neu ist, dass unser Bereitschaftsdienst samt hinterlegten Schlüsseln nun in Erlangen stationiert und somit noch näher am Kunden ist.

Die gute Qualität des Malteser Hausnotrufs wurde übrigens auch von Stiftung Warentest (Test Ausgabe 09/2011) bestätigt. Im Bereich der Notrufbearbeitung erzielten die Malteser Platz 1 im Test von zwölf Hausnotrufanbietern.

Wünschen Sie mehr Informationen? Dann rufen Sie an. Unter der Rufnummer 091 31 / 400 1322 beantworten die Malteser gerne alle Fragen und beraten Sie ausführlich zum erweiterten Angebot im Großraum Erlangen.

Weitere Informationen finden alle interessierten Senioren und ihre Angehörigen auch im Internet: unter www.malteser-erlangen.de.

Weitere Informationen:

Nicolas Agoston, Berater für ambulante Dienste,
Telefon 09 11 / 9 68 91 50, nicolas.agoston@malteser.org, www.malteser-nuernberg.de

AUS DER SITZUNG

Aus der Sitzung des Gemeinderates am 16. Dezember 2014

Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

TOP Nr.	TOPBezeichnung
1.	Seniorenbeirat: Berichterstattung und Bestätigung der neu gewählten Mitglieder
2.	Bauvorlagen
2.1	Bauvoranfrage Errichtung von zwei Doppelhäusern auf Fl.Nr. 241/1 Gem. Kleinseebach, Am Nußbuck 19
3.	Grundschulerweiterung: Honorarangebot für Architektenleistungen „Freianlagen“ des Architekturbüros Schulz . Seissl . Partner aus Erlangen
4.	Antrag des Soldaten- und Kriegerbundes Kleinseebach/Möhrendorf auf Erweiterung seiner Lagerflächen
5.	Anschaffung Hardware für beleglose Archivierung und Langzeitspeicherung
6.	Einführung der gesplitteten Abwassergebühr zum 01.01.2015
6.1	Splitting der Schmutz- und Niederschlagswassergebühr
6.2	Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS)
6.3	Kostenmehrung externe Dienstleistung zur Einführung der Splittinggebühr
7.	Bekanntgabe des Haushaltes Kath. Kindergarten
8.	Inanspruchnahme der Deckungsreserve (Verwaltungshaushalt) des Haushaltsplanes 2014
9.	Überplanmäßige Ausgaben für die Abwicklung von Ausgleichsleistungen mit der Landwirtschaft, Deckungsvorschlag
10.	Antrag Montessori-Schule auf Zuschuss für auswärtige Schüler
11.	Zuschuss zur Lebenshilfe

TOP 1 Seniorenbeirat: Berichterstattung und Bestätigung der neu gewählten Mitglieder

Sachverhalt:

1. Bürgermeister Thomas Fischer begrüßt die Seniorenbeiratsvorsitzende Frau Setzer und bittet um Ihre Berichterstattung.

In der Sitzung des Seniorenbeirats vom 3. Dezember 2014 wurde der Seniorenbeirat gemäß der Satzung

des Seniorenbeirates der Gemeinde Möhrendorf neu gewählt. Für die Amtsperiode vom 10.12.2014 bis 09.12.2017 wurden die folgenden Damen und Herren gewählt:

Herr Rolf Dürschner
 Frau Hildegard Eibert
 Herr Prof. Dr. Friedrich Franke
 Herr Fritz Rudolph
 Herr Roland Schächinger
 Herr Peter Scheffer
 Herr Klaus Schwandner
 Frau Irmgard Setzer
 Herr Wolfgang Zimmermann

Den Vorsitz wird weiterhin Frau Irmgard Setzer übernehmen, als 1. Stellvertreter wurde Herr Prof. Dr. Friedrich Franke und 2. Stellvertreter Herr Peter Scheffer gewählt.

Der Seniorenbeirat besteht nunmehr seit 13 Jahren. Frau Setzer berichtet über die vielen Tätigkeiten und Aktivitäten des Seniorenbeirates. Besonders hebt sie hervor, dass der REWE-Markt nicht erst ab 50€ sondern auch schon ab einem Einkaufswert von 25€ die Einkäufe nach Hause liefert. Beim Mülhenthater erhält jeder Senior pro Veranstaltung eine Ermäßigung in Höhe von 3€. Seit 2003 erhalten die Bedürftigen der Gemeinde jeweils ein Weihnachtspaket. Dann gibt es noch die Lesepatenschaften in der Grundschule, hier nehmen 80 bis 85 % der Kinder kostenfrei teil. Bisher wurden 3.500€ für Bücher ausgegeben, von der Gemeinde habe sie aber hierfür noch keinen Cent erhalten. Diese Gelder stammen überwiegend aus Spenden (Bayernwerk, Sparkasse und privaten Leuten). Seit 2008 bietet der Seniorenbeirat für Bürger Notfallmappen mit allen erforderlichen Unterlagen zum Selbstkostenpreis an. Der Seniorenfahrdienst am Freitagnachmittag wurde im November 2013 ins Leben gerufen: Mit dem am Wochenende nicht genutzten E-Auto der Gemeinde wurden bisher 49 Fahrten durchgeführt und 123 Personen in die Kleinseebacher Straße (REWE, Ärzte etc.) gefahren und wieder nach Hause gebracht (Auslastung 63 %). Im Ratssaal fanden mehrere Vorträge und Informationsveranstaltungen statt.

Nun berichtet sie von einem neuen Projekt: der Wohngemeinschaft „Vergiss mich nicht“. Der Mitgliedsbeitrag für diesen Verein beträgt 5€/Monat. Diese ist im Neubaugebiet Möhrendorf Süd (Kempe-Häuser) untergebracht und wird durch die AWO betreut. Voraussichtlicher Beginn ist der 01.04.2015; eine Besichtigung der Wohnanlage wäre schon im Januar/Februar möglich.

Bürgermeister Fischer und die Mitglieder des Gemeinderates bedanken sich ganz herzlich für die bisherige Arbeit im Seniorenbeirat und für die ausführliche Berichterstattung bei Frau Setzer.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Seniorenbeirat in seiner oben genannten Aufstellung für die Amtsdauer vom 10.12.2014 bis 09.12.2017 zu bestellen. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis, dass den Vorsitz

weiterhin Frau Irmgard Setzer übernehmen wird, als 1. Stellvertreter wurde Herr Prof. Dr. Friedrich Franke und als 2. Stellvertreter Herr Peter Scheffer gewählt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 **angenommen**

TOP 2 Bauvorlagen – nur jene, die einer Veröffentlichung zugestimmt haben

TOP 2.1 Bauvoranfrage Errichtung von zwei Doppelhäusern auf Fl.Nr. 241/1 Gem. Kleinseebach, Am Nußbuck 19

Sachverhalt:

Bürgermeister Fischer schlägt vor, diese Bauvoranfrage heute nicht zu behandeln und informiert über die weitere Vorgehensweise dahingehend, dass er die zwei folgenden Varianten vorstellt:

Variante 1:

Keine Änderung der Bebauungspläne, sondern weiterhin Erteilung von Befreiungen. Zu Bedenken ist hier allerdings, dass der Bebauungsplan durch viele Befreiungen dann „ausgehebelt“ ist und Präzedenzfälle geschaffen werden.

Variante 2:

Komplette Änderung der Bebauungspläne nur noch mit den nötigsten Festsetzungen, um Altbauten und den neu geplanten Bebauungen gerecht zu werden. Hierzu ist folgendes erforderlich:

- Beauftragung eines Vermessungsbüros, um die Geländehöhen festzustellen
- Beauftragung eines Architekten- oder Ingenieurbüros zur Erstellung der Bebauungsplanänderung mit Beratung zu den Festsetzungen über Wandhöhen der einzelnen Grundstücke wegen der unterschiedlichen Geländehöhen
- Kostenrahmen wird ca. zwischen 10.000 und 15.000 € liegen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen und in der nächsten Gemeinderatssitzung im Januar 2015 zu behandeln und zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 **angenommen**

TOP 3 Grundschulerweiterung: Honorarangebot für Architektenleistungen „Freianlagen“ des Architekturbüros Schulz . Seissl . Partner aus Erlangen

Sachverhalt:

Bürgermeister Fischer erläutert den Zuhörern noch kurz das Honorarangebot.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt auf Empfehlung des Bauausschusses, den Auftrag für die Architektenleistungen „Freianlagen“ (Grundschulerweiterung) an das Architekturbüro Schulz . Seissl . Partner aus Erlangen in Höhe von pauschal 13.000,- € netto inkl. Nebenkosten zu erteilen. Grundlage ist das Honorarangebot vom 13.11.2014.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 **angenommen**

TOP 4 Antrag des Soldaten- und Kriegerbundes Kleinseebach/Möhrendorf auf Erweiterung seiner Lagerflächen

Sachverhalt:

Der Gemeinde Möhrendorf liegt der am 17.11.2014 eingegangene Antrag des SKB vor:

Der Soldaten- und Kriegerbund Kleinseebach/Möhrendorf möchte seine Lagerflächen auf dem Anger erweitern.

- Aufstellen einer weiteren Fertiggarage o. ä. in der gleichen Größe der bereits vorhandenen (gebraucht, je nach Verfügbarkeit kann die Größe geringfügig abweichen) in einem Abstand von ca. 3 – 4 m parallel zur vorhandenen in östlicher Richtung
- Die Außenfassade würden wir dementsprechend farblich gestalten, um diese möglichst harmonisch dem Hintergrund anzupassen und eine kleine Bepflanzung herum vorsehen

Baurechtlich steht dem Vorhaben lt. Frau Bohnert nichts entgegen.

Diskussionsverlauf:

Gemeinderat Ralf Schwab bittet die Verwaltung, für die vom SKB genutzten Flächen eine kalkulatorische Miete zu errechnen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt auf Empfehlung des Bauausschusses, dem Antrag des Soldaten- und Kriegerbundes auf Erweiterung der Lagerflächen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 **angenommen**

TOP 5 Anschaffung Hardware für beleglose Archivierung und Langzeitspeicherung

Sachverhalt:

a) Notebooks für die elektronische Rechnungsprüfung

Aufgrund einer einmaligen Advents-Sonderaktion (war nur am 01.12.2014 möglich) konnten 7 Notebooks „Acer Aspire E5-511-P9V3 Pentium N3530 (Quad-Core) mit 8GB RAM, Win 8.1 64 Bit, 1000 GB HDD“ zum Sonderpreis von 359,90 (anstatt 459 Euro) erworben werden. Die Gesamtkosten betragen hierfür 2.568 Euro brutto.

b) Fast Langzeitspeicher

Stellungnahme von Herrn Buchner:

Für die beleglose Archivierung und Langzeitspeicherung ist ein sog. FAST Worm-Speicher notwendig.

Gegenüber dem letzten, mir bekannten Hinweis der Komuna, wo ich noch von einem Preis von rund 5.000 Euro ausgegangen bin, kostet der FAST-Speicher in der für uns maßgeblichen 2-TB-Ausführung 6.990 Euro (netto = 8.318,10 Euro brutto).

Die Komuna hat hierzu ein Angebot vorab per Email vorgelegt (siehe Ratsinformationssystem). Die jährlichen Wartungskosten betragen ca. 1.048,50 Euro (netto = 1.247,71 Euro brutto).

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, den Langzeitspeicher noch in diesem Jahr anzuschaffen. Zum einen sind noch Gelder im Haushalt (durch die Einsparung im EDV-Bereich) vorhanden. Des Weiteren hat der Gemeinderat bereits die Absichtserklärung beschlossen, entsprechende Gelder für die Anschaffung im kommenden Jahr zu veranschlagen.

Die Installation und Einbindung soll im Rahmen der 2-monatlichen Vor-Ort-Termine (nächster Termin 15.01.2015) durchgeführt werden und somit keine separaten Kosten verursachen.

Anmerkung der Verwaltung vom 03.12.2014, Hr. Buchner:

Der Fast Langzeitspeicher kann nur über einen zertifizierten Vertriebspartner (z. B. AKDB oder Komuna) erworben werden, da hiermit auch die Funktionsfähigkeit aller Komponenten gewährleistet wird.

Hinweis von Komuna: ... Komuna hat mit der FAST LTA AG einen Kooperationsvertrag geschlossen, der die Beauftragung über Komuna zu FAST Listenpreisen und die Installation über die Komuna-Systemtechnik beinhaltet. Dies garantiert das reibungslose Zusammenspiel zwischen den Soft- und Hardwarekomponenten zur qualifizierten Langzeitarchivierung.

Finanzielle Beurteilung:

Haushaltsstelle: 060/9351; Planansatz: 110.000 Euro, bereits verfügt: 70.086,46 Euro, **verfügbar: 39.913,54 Euro**

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt auf Empfehlung des Hauptausschusses, den für die beleglose Langzeitarchivierung notwendigen FAST Worm-Speicher gemäß dem Angebot der Firma Komuna vom 02.12.2014 zum Preis von 6.990 Euro netto (8.318,10 Euro brutto) anzuschaffen und für die Wartung jährlich 1.048,50 Euro (netto = 1.247,71 Euro brutto) zur Verfügung zu stellen.

Des Weiteren beschließt der Gemeinderat, den Kosten für die bereits angeschafften sieben Notebook's in Höhe von 2.568 Euro (brutto) zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 angenommen

TOP 6 Einführung der gesplitteten Abwassergebühr zum 01.01.2015

TOP 6.1 Splitting der Schmutz- und Niederschlagswassergebühr

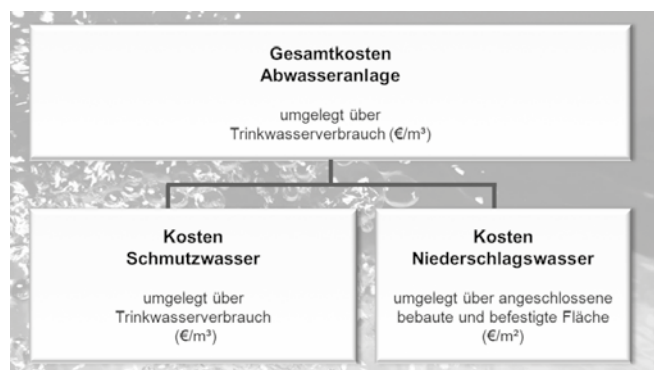
Sachverhalt:

Allgemein

Die Gemeinde Möhrendorf verfügt über eine Gebührenkalkulation von 2012 bis Ende 2015 und einer daraus ermittelten **Mischwassergebühr** in Höhe von **1,85 €/cbm**. Aus rechtlichen Gründen ist die Gemeinde Möhrendorf verpflichtet, anstelle dieser Mischwassergebühr die gesplittete Abwassergebühr einzuführen. Der Gemeinderat hat mit Sitzung vom 18.10.2011 die Einführung der gesplitteten Abwassergebühr in die Wege geleitet. Die Einführung der gesplitteten Abwassergebühr soll zum 1. Januar 2015 in Kraft treten. Die **bisher einheitliche Einleitungsgebühr für Abwasser (Mischwassergebühr)**, die sowohl die Kosten der Behandlung und Ableitung von Schmutzwasser wie auch die Kosten von Niederschlagswasser der Grundstücke abdeckt, wird dann in eine **Schmutzwassergebühr** und eine **Niederschlagswassergebühr aufgeteilt**. Mit der Niederschlagswassergebühr wird keine zusätzliche Gebühr erhoben, es wird lediglich die bestehende Gebühr nach Art und Umfang der Inanspruchnahme der Entwässerungseinrichtung nach geltender Rechtsprechung aufgeteilt. Die Einführung der gesplitteten Abwassergebühr zum 1. Januar 2015 erfolgt vorab zur rechtlich notwendigen, Gebührenneukalkulation des nächsten Veranlagungszeitraums vom 01.01.2016 bis Ende 2019. Die Einführung der gesplitteten Abwassergebühr zum 01.01.2015 auf Grundlage der bestehenden Gebührenkalkulation sorgt für eine transparente Vergleichbarkeit der Trenngebühr mit der derzeitigen Mischwassergebühr.

Trenngebühr allgemein

Zur Ermittlung der Trenngebühr sind die Gesamtkosten der Abwasseranlage in Kosten für Schmutzwasser und Kosten für Niederschlagswasser zu splitten. Die neuen Kostengruppen für Schmutzwasser werden durch den Frischwasserbezug und die für Niederschlagswasser nach den neu ermittelten Werten der bebauten und befestigten, abflusswirksamen Flächen geteilt. Das Entgelt des Straßenentwässerungsanteils ist vorab abzuziehen.



Kostensplitting (Tabelle 4.4.1 Gemeinde Möhrendorf: Vorkalkulation 2012 – 2015, Ausgaben)

HHST-NR.	Bezeichnung	Voraus	Voraus	Voraus	Voraus
		2012	2013	2014	2015
		Ausg	Ausg	Ausg	Ausg
		bereinigt	bereinigt	bereinigt	bereinigt
700.4500	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	35,64	35,64	35,64	35,64
700.5100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens Kanaldeckel-Kanalnetz	10.074,97	10.074,97	10.074,97	10.074,97
700.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände Reparaturarbeiten	2.270,99	2.270,99	2.270,99	2.270,99
700.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke/Gebäude Grundsteuer Brandversicherung	225,68	225,68	225,68	225,68
700.5500	Haltung von Fahrzeugen Kfz. Versicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
700.5620	Aus- und Fortbildungskosten, Umschulung Reisekosten, Lehrgangskosten	0,00	0,00	0,00	0,00
700.5700	Strom Pumpwerke Abwasserhebewerke Elsterweg Oberndorf	19.323,63	19.323,63	19.323,63	19.323,63
700.6400	Versicherungen, Schadensfälle	0,00	0,00	0,00	0,00
700.6500	Bürobedarf	40,97	40,97	40,97	40,97
700.6510	Bücher und Zeitschriften	113,88	113,88	113,88	113,88
700.6520	Post- und Fernmeldegebühren Zustellung Gebührenbescheide Abwasser	311,53	311,53	311,53	311,53
700.6550	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	1.036,19	1.036,19	1.036,19	1.036,19
700.6760	Erstattung von Ausgaben des Verw. HH Einleitungsgebühren Kläranlage ER	147.250,00	147.250,00	147.250,00	147.250,00
700.6790	Innere Verrechnungen Verwaltungskostenanteile	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
700.6790	Innere Verrechnungen Anteil Bauhof	7.791,00	7.791,00	7.791,00	7.791,00
700.7170	Zuweisungen und Zuschüsse f. lfd. Zwecke Zisternenzuschüsse neu 7180	0,00	0,00	0,00	0,00
700.7180	Zuweisungen und Zuschüsse Zisternenbau Zuschüsse der Gemeinde	500,00	500,00	500,00	500,00
<i>Summe laufender Unterhalt (ohne kalk. Kosten)</i>		238.974,48	238.974,48	238.974,48	238.974,48
700.6800	Kalkulatorische Kosten Abschreibungen (gem. Anlagenachweise)	50.758,22	50.758,22	50.452,22	50.103,39
700.6850	Kalkulatorische Kosten Verzinsung des Anlagekapitals (gem. Anlagenachweise)	86.497,91	84.631,21	82.427,66	80.579,22
<i>Summe Kalkulatorische Kosten</i>		137.256,13	135.389,43	132.879,88	130.682,61
<i>Anteil der Straßenentwässerung in %</i>					
Summe Ausgaben		376.230,61	374.363,91	371.854,36	369.657,09
Verlustvortrag		56.927,87	56.927,87	56.927,87	56.927,87 <i>Durchschnitt</i>
Ausgaben(+VV)		433.158,48	431.291,78	428.782,23	426.584,96 429.954,36

Ergebnisgenauigkeit der ermittelten Trenngebühr für 2015.

Die Kostenverteilung erfolgte auf Grundlage der von der Gemeinde Möhrendorf erstellten Kalkulation der Abwassergebühr 2011 für die Jahre 2012 bis 2015, (s. nachfolgende Tabelle 4.4.1 Ausgaben 2012 bis 2015). Ein Abzug des Straßenentwässerungsanteils wurde bereits berücksichtigt.

Ab dem Kalkulationszeitraum 01.01.2016 ist es nach unserer Auffassung dennoch erforderlich, die vorliegenden Anlagenachweise neu zu strukturieren, um die Bestimmungen des Kommunalabgabengesetzes zur Berechnung der kalkulatorischen Abschreibungen und Zinsen genauer umzusetzen. Es sollte dabei jedes einzelne Wirtschaftsgut des Anlagevermögens nach Kostenstellen der jeweiligen Gebührenart zugeordnet werden. Dadurch werden buchhalterische Grundsätze nach Doppik erfüllt und eine fortlaufende Fortschreibung des gesplitteten Anlagevermögens in Zukunft vereinfacht.

Das Ergebnis der Kosten aus der Fortschreibung des Anlagevermögens (kalkulatorische Kosten Abschreibung und Verzinsung, Haushaltsstellen 700.6800 und 700.6850) sowie der laufenden Kosten der Haushaltsstellen 700.4500 bis 700.7180 wurden als Mittelwerte berechnet und Kostengruppen gebildet. Für diese Kostengruppen erfolgte eine Splittung der Kosten in Schmutzwasser und Niederschlagswasser. Auf eine weitergehende, auf die einzelnen Anlagengüter bezogene Kostensplittung nach fortgeschriebenem Anlagenachweis für den Restkalkulationszeitraum 2015 wurde zunächst verzichtet. Der Kostenaufwand einer detaillierten Ermittlung steht nicht im Verhältnis mit der

Die Kostenverteilung bzw. Kostensplittung der Kosten in Schmutz- und Niederschlagswasser erfolgte nach Dr. Thimet, Kommunalabgaben- und Ortsrecht in Bayern, Frage 11, Art. 8, IV, 4.1.3.

Das Kostensplittung wurde anhand des „23. (bzw. seit 01.01.2008 20.) Senats nach der in ständiger Rechtsprechung gemeindefreundlichen, etwas holzschnittartigen Kostenzuordnungssätzen“ vorgenommen.

Das Kostensplittung wurde anhand des „23. (bzw. seit 01.01.2008 20.) Senats nach der in ständiger Rechtsprechung gemeindefreundlichen, etwas holzschnittartigen Kostenzuordnungssätzen“ vorgenommen.

Tabelle Kostensplittung

HHST-NR.	Bezeichnung	Voraus	Voraus	Voraus	Voraus	Kostensplittung				
		2012	2013	2014	2015	Mittelwert Ausgaben bereinigt	Mischgebühr Mittelwert Summen	Aufteilung der Kosten		
		Ausg	Ausg	Ausg	Ausg			Schmutzwasser		Niederschlagswasser
		bereinigt	bereinigt	bereinigt	bereinigt					
700.4500	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	35,64	35,64	35,64	35,64	35,64				
700.5100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens Kanaldeckel-Kanalnetz	10.074,97	10.074,97	10.074,97	10.074,97	10.074,97				
700.5200	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände Reparaturarbeiten	2.270,99	2.270,99	2.270,99	2.270,99	2.270,99				
700.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke/Gebäude Grundsteuer Brandversicherung	225,68	225,68	225,68	225,68	225,68				
700.5500	Haltung von Fahrzeugen Kfz. Versicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
700.5620	Aus- und Fortbildungskosten, Umschulung Reisekosten, Lehrgangskosten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33.433,48	67%	22.288,99	33%
700.5700	Strom Pumpwerke Abwasserhebewerke Elsterweg Oberndorf	19.323,63	19.323,63	19.323,63	19.323,63	19.323,63	147.250,00	100%	147.250,00	0%
700.6400	Versicherungen, Schadensfälle	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
700.6500	Bürobedarf	40,97	40,97	40,97	40,97	40,97				
700.6510	Bücher und Zeitschriften	113,88	113,88	113,88	113,88	113,88				
700.6520	Post- und Fernmeldegebühren Zustellung Gebührenbescheide Abwasser	311,53	311,53	311,53	311,53	311,53				
700.6550	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	1.036,19	1.036,19	1.036,19	1.036,19	1.036,19				
700.6760	Erstattung von Ausgaben des Verw. HH Einleitungsgebühren Kläranlage ER	147.250,00	147.250,00	147.250,00	147.250,00	147.250,00	147.250,00	100%	147.250,00	0%
700.6790	Innere Verrechnungen Verwaltungskostenanteile	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00				
700.6790	Innere Verrechnungen Anteil Bauhof	7.791,00	7.791,00	7.791,00	7.791,00	7.791,00	58.291,00	67%	38.860,67	33%
700.7170	Zuweisungen und Zuschüsse f. lfd. Zwecke Zisternenzuschüsse neu 7180	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
700.7180	Zuweisungen und Zuschüsse Zisternenbau Zuschüsse der Gemeinde	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00				
<i>Summe laufender Unterhalt (ohne kalk. Kosten)</i>		238.974,48	238.974,48	238.974,48	238.974,48	238.974,48	238.974,48		208.399,66	30.574,82
700.6800	Kalkulatorische Kosten Abschreibungen (gem. Anlagenachweise)	50.758,22	50.758,22	50.452,22	50.103,39	50.518,01				
700.6850	Kalkulatorische Kosten Verzinsung des Anlagekapitals (gem. Anlagenachweise)	86.497,91	84.631,21	82.427,66	80.579,22	83.534,00				
<i>Summe Kalkulatorische Kosten</i>		137.256,13	135.389,43	132.879,88	130.682,61	134.052,01	134.052,01	67%	89.368,01	33%
<i>Anteil der Straßenentwässerung in %</i>										
Summe Ausgaben		376.230,61	374.363,91	371.854,36	369.657,09	373.026,49	373.026,49		297.767,67	75.258,82
Verlustvortrag		56.927,87	56.927,87	56.927,87	56.927,87	56.927,87	56.927,87	67%	37.951,91	18.975,96
Ausgaben(+VV)		433.158,48	431.291,78	428.782,23	426.584,96	429.954,36	429.954,36	67%	335.719,58	94.234,78

Kostenverteilung

Bisherige jährliche Ausgaben für **Mischwasser** – **wird aufgesplittet und**

ergibt Ausgaben für **Schmutzwasser** in Höhe von jährlich und für **Niederschlagswasser** in Höhe von jährlich

429.954,36 €

335.719,58 €

94.234,78 €

Schmutzwassergebühr

Von den Kosten für Schmutzwasser wurden die Einnahmen für die Grundgebühr (Zählergebühr) in Höhen von 85.897,20€ in Abzug gebracht. Die verbleibenden Kosten in Höhe von 335.719,58€ ./. 85.897,20€ = **249.401,18€** wurden durch die voraussichtliche Abwassermenge nach Frischwassermaßstab (Trinkwasserverbrauch) in Höhe von **185.908,41 m³** geteilt. Daraus ergibt sich für das Jahr 2015 eine neue Schmutzwassergebühr von gerundet **1,34€/m³** Frischwasserbezug.

Niederschlagswassergebühr

Die verbleibenden Kosten für Niederschlagswasser in Höhe 94.234,78€ wurden durch die voraussichtlichen, befestigten und abflussrelevanten Flächen geteilt.

Zur Ermittlung dieser Flächen wurden 1617 Flurstücke angeschrieben, wovon sich bei 578 Flurstücken (33,5%) Änderungen ergaben (Rückmeldung zu Flächenänderungen und/oder Eigentümerdaten). Nach Beendigung der Erhebung und Einarbeitung der Rückläufer zum Stand November 2011 ergibt sich eine gebührenrelevante Fläche von **233.655 m²**.

Für die Niederschlagswassergebühr errechnet sich eine Niederschlagswassergebühr von gerundet **0,40€/m²** bebauter und befestigter, abflussrelevanter Fläche.

Zusammenfassung

Das Ergebnis auf Grundlage der vorliegenden Kalkulation der Gemeinde Möhrendorf nach Kostensplitting und Flächenermittlung ergibt sich in Zusammenfassung wie folgt:

Tabelle Gebührekalkulation getrennte Abwassergebühr 2015:

Gebührekalkulation gesplittete Abwassergebühr 2015			
		Schmutzwasser	Niederschlagswasser
Ausgaben		335.719,58	94.234,78
abzgl. Grundgebühr		86.318,40	0
Umlagefähige Ausgaben in € pro Jahr		249.401,18	94.234,78
geteilt durch vorauss. Abw.menge m ³		185.908,41	
geteilt durch vor. gebührenr. Fläche m ²			233.655
SW-Gebühr in Euro pro m ³		1,34	
NW-Gebühr in Euro pro m ²			0,40

Satzungsänderung

Die Einführung der getrennten Abwassergebühr erfordert eine Anpassung der bestehenden Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Möhrendorf (BGS-EWS) vom 10.07.2007, geändert durch Satzung vom 18.10.2011.

(1) Dabei ist § 10 zu ändern in „Die Gebühr beträgt 1,34€ pro Kubikmeter Abwasser“.

(2) Ferner empfehlen wir den Sachverhalt der Niederschlagswassergebühr als neuen § 10 a in die Satzung aufzunehmen. Unter Berücksichtigung des vom Gemeinderat gewählten Verfahrens, der Erfassung der befestigten und abflusswirksamen Flächen nach Grundstückskategorien sowie in Anlehnung an die Empfehlungen zur Satzungsänderung nach Wuttig/Thimet empfehlen wir unter Vorbehalt des Rechtsanspruches die Satzungsergänzungen gemäß Anlage.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt auf Empfehlung des Hauptausschusses, gemäß vorliegenden Sachstandsbericht und Sachvortrag zum 1. Januar 2015 die getrennte Abwassergebühr einzuführen. Anstelle der bisherigen Mischwassergebühr von 1,85 Euro pro Kubikmeter Abwasser wird eine Schmutzwassergebühr mit 1,34 Euro pro Kubikmeter Frischwasserbezug und eine Niederschlagswassergebühr mit 0,40 Euro pro Quadratmeter abflusswirksamer Fläche erhoben. Die Grundgebühr bleibt unberührt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 angenommen

TOP 6.2 Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS)

Sachverhalt:

Aufgrund der Beschlussfassung zur Splittinggebühr ist die gemeindliche Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung ab dem 01.01.2015 anzupassen. Die Einleitungsgebühr in § 10 wird auf 1,34€/m³ reduziert. Ferner wird ein neuer § 10 a Niederschlagswassergebühr aufgenommen.

Zusätzlich ist die **Verpflichtung zur Versickerung des Niederschlagswassers** im Baugebiet Möhrendorf Süd beitragsrechtlich zu berücksichtigen. Für diese Grundstücke darf kein Grundstücksflächenbeitrag erhoben werden. In § 6 der BGS-EWS wird deshalb ein entsprechender Absatz 2 aufgenommen.

Hierzu wird von der Verwaltung folgender Entwurf vom 25.11.2014 einer Änderungssatzung vorgelegt:

Entwurf vom 25.11.2014 einer
**Satzung zur Änderung der
Beitrags- und Gebührensatzung
zur Entwässerungssatzung
der Gemeinde Möhrendorf (BGS-EWS)**

Aufgrund der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes erlässt die Gemeinde Möhrendorf folgende Satzung:

§ 1 Änderung

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Möhrendorf (BGS-EWS) vom 18.10.2011 wird wie folgt geändert:

In § 6 „Beitragssatz“ wird Absatz 2 neu eingefügt und erhält somit folgende Fassung:

§ 6 Beitragssatz

- (1) Der Beitrag beträgt
- | | |
|--|--------|
| aa) pro m ² Grundstücksfläche | 2,08€ |
| bb) pro m ² Geschoßfläche | 14,03€ |

(2) Für Grundstücke, von denen kein Niederschlagswasser eingeleitet werden darf, wird der Grundstücksflächenbeitrag nicht erhoben. Fällt diese Beschränkung weg, wird der Grundstücksflächenbeitrag nacherhoben.

§ 10 „Einleitungsgebühr“ erhält in Abs. 1 folgende neue Fassung:

§ 10 Einleitungsgebühr

(1) ¹Die Einleitungsgebühr wird nach Maßgabe der nachfolgenden Absätze nach der Menge der Abwässer berechnet, die der Entwässerungseinrichtung von den angeschlossenen Grundstücken zugeführt werden. ²Die Gebühr beträgt 1,34€ pro Kubikmeter Abwasser.

Nach § 10 Einleitungsgebühr wird folgender § 10 a „Niederschlagswassergebühr“ eingefügt:

§ 10 a Niederschlagswassergebühr

(1) Die Niederschlagsmenge bemisst sich nach den bebauten und befestigten Flächen des Grundstücks, von denen aus Niederschlagswasser in die Entwässerungseinrichtung eingeleitet wird oder abfließt.

(2) Die bebaute und befestigte Grundstücksfläche wird unter Berücksichtigung des Grades der Wasserdurchlässigkeit für die einzelnen Versiegelungsarten nach folgenden Faktoren festgesetzt:

Flächentyp – Abflussfaktor	Beispiel
Vollständig versiegelt 0,9	Dachflächen, Asphalt, Beton o. ä.
Stark versiegelt 0,7	Pflaster, Platten, Verbundsteine o. ä.
Gründächer 0,5	Unabhängig der Stärke der Humusierung
Wenig versiegelt 0,2	Kies, Schotter, Rasengittersteine o. ä.

Die abflusswirksamen Flächen ergeben sich durch Multiplikation der Teilflächen mit den vorgegebenen Abflussfaktoren, gerundet auf ganze Quadratmeter.

(3) Bebaute und befestigte Flächen bleiben unberücksichtigt, wenn dort anfallendes Niederschlagswasser der öffentlichen Entwässerungsanlage ferngehalten wird und z.B. über Versickerungen oder Einleitung in ein Oberflächengewässer eine andere Vorflut erhält. Wenn ein Überlauf in die öffentliche Entwässerungsanlage besteht, werden die Flächen vollständig herangezogen.

(4) Wird Niederschlagswasser von bebauten und befestigten Flächen in einer Zisterne gesammelt, fallen für diese Flächen keine Niederschlagswassergebühren an; besteht ein Überlauf von der Sammelvorrichtung an die öffentliche Entwässerungsanlage werden pro m³ Stauvolumen folgende Grundstücksflächen von der Berechnung der Niederschlagswassergebühren zu Grunde zu legenden abflusswirksamen Flächen abgezogen:

- 5 m² Abzugsfläche pro m³ Zisternenvolumen bei Gartenbewässerung
- 15 m² Abzugsfläche pro m³ Zisternenvolumen bei Brauchwassernutzung

Das Zisternenvolumen ist mit den zutreffenden Abzugsflächen zu multiplizieren und auf ganze Quadratmeter gerundet von der abflusswirksamen Fläche in Abzug zu bringen. Der Abzug ist bis maximal auf die Höhe der abflusswirksamen Fläche möglich. Es werden nur Zisternenvolumen ab 1 Kubikmeter berücksichtigt.

(5) Das Ergebnis der ermittelten abflusswirksamen Grundstücksflächen aus Absatz 2 und, sofern zutreffend, nach Abzug von Flächen gemäß Absatz 3 und 4 ergibt die Summe in Quadratmeter, die durch die Gesamtfläche des Grundstückes in Quadratmeter zu teilen ist.

Das Ergebnis ergibt den Prozentwert der befestigten und bebauten Fläche, nach dem eine Zuordnung in die jeweilige Grundstücks-kategorie oder Stufe gemäß nachfolgender Tabelle erfolgt.

Grundstücks-kategorie oder Stufe	Grundstücks-abflussbeiwert (GRAB)	befestigte und bebaute Fläche (in % von / bis)
I	0,01	(> 1 % ≤ 5 %)
II	0,05	(> 5 % ≤ 10 %)
III	0,10	(> 10 % ≤ 15 %)
IV	0,15	(> 15 % ≤ 25 %)
V	0,25	(> 25 % ≤ 35 %)
VI	0,35	(> 35 % ≤ 45 %)
VII	0,45	(> 45 % ≤ 55 %)
VIII	0,55	(> 55 % ≤ 70 %)
IX	0,70	(> 70 % ≤ 85 %)
X	0,85	(> 85 % ≤ 100 %)

(6) Maßgebend für den gebührenrelevanten Anteil ist der sich aus der Tabelle nach Abs. 5 ergebende Grundstücksabflussbeiwert (GRAB) multipliziert mit der Grundstücksgröße in gerundete Quadratmeter.

(7) Entspricht die Zuordnung nicht den tatsächlichen Verhältnissen nach Abs. 1 – 6, so kann ein Antrag auf Zuordnung in eine zutreffende Stufe gegen Nachweis der tatsächlichen Verhältnisse gestellt werden.

(8) Die reduzierte, gebührenrelevante Grundstücksfläche nach Abs. 6 bleibt auch für künftige Veranlagungszeiträume Gebührenmaßstab, bis sich die Grundstücksverhältnisse ändern. Änderungen der maßgeblichen Flächen hat der Gebührenschuldner unaufgefordert bekannt zu geben. Veranlagungszeitraum ist das Kalenderjahr.

(9) Die Niederschlagswassergebühr beträgt **0,40€/m²** pro Jahr.

§ 2 Inkrafttreten

Die Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Möhrendorf (BGS-EWS) tritt am 01.01.2015 in Kraft.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt auf Empfehlung des Hauptausschusses, den vorliegenden Entwurf vom 25.11.2014 einer Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Möhrendorf (BGS-EWS). Die Satzung ist auszufertigen und im Amtsblatt der Gemeinde Möhrendorf ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 angenommen

TOP 6.3 Kostenmehrung externe Dienstleistung zur Einführung der Splittinggebühr

Sachverhalt:

Die Kostenmehrung wurde in der Hauptausschusssitzung am 02.12.2014 von Herrn Brodrech (GBi) erläutert, da die anstatt der geplanten Kosten in Höhe von 30.000€ mit 42.000€ zu Buche schlagen. Diese Kostenmehrung resultiert aus dem nicht kalkulierbaren Bereich der Bürgergespräche, welche mit 4 Mitarbeitern ursprünglich mit 2 Wochen Servicetätigkeit im Rathaus Möhrendorf veranschlagt war und nun diese Mitarbeiter 4 Wochen den Bürgern im Rathaus zur Verfügung standen. Außerdem lagen dem Angebot etwa 1.500 Grundstückseigentümer zugrunde, welche dann aber auf 1.700 Grundstückseigentümer angestiegen sind. Auch mussten gewisse Bereinigungen in Bezug auf die Verwaltung der PK-Nrn. vorgenommen werden. Es haben sich 460 von 1.700 Eigentümern zur Beratung gemeldet. Die Fa. GBi hat ferner mitgeteilt, dass sie der Gemeinde Möhrendorf mit dem zu zahlenden Rechnungsbetrag entgegen kommen werden.

Der Gemeinderat nimmt von der Kostenmehrung Kenntnis.

TOP 7 Bekanntgabe des Haushaltes Kath. Kindergarten

Sachverhalt:

Aufgrund der am 4. Mai 2011 geschlossenen Vereinbarung mit der Kath. Filialkirchenstiftung St. Elisabeth ist diese jährlich zur Vorlage eines Haushaltsplanes verpflichtet.

In der Hauptausschusssitzung vom 02.12.2014 wird von Herrn Lovis der Haushalt des kath. Kindergartens bekanntgegeben und den Mitgliedern des Ausschusses erörtert. Der Haushaltsplan 2014/2015 kann im Ratsinformationssystem eingesehen werden.

Der Gemeinderat nimmt vom Haushaltsplan 2014/2015 Kenntnis.

TOP 8 Inanspruchnahme der Deckungsreserve (Verwaltungshaushalt) des Haushaltsplanes 2014

Sachverhalt:

Im Haushaltsplan 2014 der Gemeinde Möhrendorf ist für unvorhergesehene über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben des Verwaltungshaushaltes eine sog. „Allgemeine Deckungsreserve“ in Höhe von 50.000€ eingestellt. Gemäß den Beschlüssen des Gemeinderates Möhrendorf werden aus der Deckungsreserve 15.200€ für die Beschaffung von Schutzhelmen für beide Feuerwehren und 7.400€ für den Austausch eines Schaltschranks im Klärwerk entnommen. Sofern alle vorgesehenen Maßnahmen im Verwaltungshaushalt durchgeführt worden wären, wäre die Deckung nur über die Haushaltsstelle „Allg. Deckungsreserve“ möglich. Da die betroffenen Haushaltsstellen (2 x Feuerwehr Geräte/Ausstattungsgegenstände) einem Deckungskreis zugeordnet sind bzw. bei der Abwas-

serbeseitigung bei der entsprechenden Haushaltsstelle ausreichend Haushaltsmittel im Haushaltsplan 2014 eingestellt sind, müssen nach der aktuellen Deckungskreisauswertung (Stand 24.11.2014) lediglich ca. 5.000€ aus der „Allgemeinen Deckungsreserve“ für die beiden Feuerwehren entnommen werden. Die Inanspruchnahme der Deckungsreserve erfolgt im Wege der Ansatzübertragung (sog. Sollübertragung), d.h. die für die Deckungsreserve veranschlagten Haushaltsmittel laut dem Haushaltsplan werden auf die einzelnen überschrittenen Haushaltstellen umgebucht. Das Haushaltsvolumen ändert sich dadurch nicht und die Umbuchung auf die beiden betreffenden Haushaltsstellen der Feuerwehr erfolgt, wenn sämtliche Rechnungen für das Haushaltsjahr 2014 vorliegen und der exakte Betrag feststeht. Somit stehen auf der Haushaltsstelle „Allgemeine Deckungsreserve“ noch Haushaltsmittel in Höhe von ca. 45.000€ zur Verfügung. Gemäß der Deckungskreisauswertung (Stand 24.11.2014) sind die Haushaltsstellen des gegenseitig deckungsfähigen Deckungskreises 054 „Bewirtschaftungskosten“ mit aktuell ca. 8.700€ überzogen. Dies ist insbesondere auf die in dieser Höhe nicht einkalkulierten Reinigungskosten der verschiedenen Liegenschaften zurückzuführen. Bis zum Kassenschluss dürften weitere Ausgaben für die Bewirtschaftung anfallen, so dass der Deckungskreis 054 zum Ende des Kassenschlusses um ca. 11.000€ überzogen sein dürfte.

Die Haushaltsstellen des gegenseitig deckungsfähigen Deckungskreises 064 „Steuern und Versicherungen“ sind mit aktuell ca. 30.000€ überzogen. Dies ist insbesondere auf die nicht einkalkulierten Kosten für die Schülerunfallversicherung und die Umsatzsteuerzahlungen (Wasserversorgung) an die Lieferanten zurückzuführen. Bis zum Kassenschluss dürften weitere Ausgaben anfallen, so dass der Deckungskreis 064 zum Ende des Kassenschlusses um ca. 34.000€ überzogen sein dürfte. Es wird vorgeschlagen, aus den verbleibenden Haushaltsmitteln der „Allgemeinen Deckungsreserve“ Haushaltsmittel in Höhe von 11.000€ in den Deckungskreis 054, Haushaltsstelle 060.5400 Bewirtschaftung der Grundstücke Rathaus und weiterhin Haushaltsmittel in Höhe von 34.000€ in den Deckungskreis 064, Haushaltsstelle 295.6400 Schülerunfallversicherung, zu übertragen. Sofern diese Mittelüberträge nicht ausreichen, entstehen bei den entsprechenden Deckungskreisen über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben. Die Deckung dieser Ausgaben wäre durch erhebliche Mehreinnahmen im Verwaltungshaushalt möglich (sog. „Unehchte Deckung“). Kämmerei, Herr Simmerlein

Finanzielle Beurteilung:

Die bei der Haushaltsstelle 910.8500 „Allgemeine Deckungsreserve“ eingestellten Haushaltsmittel sind somit restlos verplant.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt auf Empfehlung des Hauptausschusses, folgende Mittelübertragungen aus der Inanspruchnahme der Deckungsreserve:

1. Mittelübertragung von der HHST 910.8500 „Allgemeine Deckungsreserve“ auf die HHST 060.5400 Bewirtschaftung der Grundstücke Rathaus in Höhe von 11.000 €.

2. Mittelübertragung von der HHST 910.8500 „Allgemeine Deckungsreserve“ auf die HHST 295.6400 Schülerunfallversicherung in Höhe von 34.000 €.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 angenommen

TOP 9 Überplanmäßige Ausgaben für die Abwicklung von Ausgleichsleistungen mit der Landwirtschaft, Deckungsvorschlag

Sachverhalt:

Für die Abwicklung von Ausgleichszahlungen mit der Landwirtschaft für mehrere zurückliegende Jahre eines Landwirtes im Wasserschutzgebiet Möhrendorf fallen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 9.000€ an (HHST. 815.5400 Bewirtschaftung der Grundstücke/Ausgleichszahlungen usw.). Weiterhin ist mit anteiligen Kosten für die Erstellung des erforderlichen Gutachtens in Höhe von ca. 3.000€ zu rechnen (HHST. 815.6550 Sachverständigenkosten). Bei der Haushaltsstelle 815.5400 sind aktuell noch ca. 1.000€ verfügbar und bei der Haushaltsstelle 815.6550 ca. 2.800€. Es stehen jedoch bei beiden Haushaltsstellen noch Rechnungen aus. Die Haushaltsstelle 815.5400 ist einem Deckungsring mit gegenseitig deckungsfähigen Haushaltsstellen zugeordnet. Eine Deckung über den entsprechenden Deckungsring ist jedoch nicht möglich, so dass sich bei beiden Haushaltsstellen voraussichtlich eine überplanmäßige Ausgabe ergibt, da die entsprechenden Kosten nicht in den Haushaltsansätzen für 2014 enthalten sind.

Die Deckung der überplanmäßigen Ausgaben bei beiden Haushaltsstellen ist gewährleistet. Die Deckung kann im Rahmen der sog. „Unechten Deckung“ durch eine Einnahmehaushaltsstelle erfolgen. Bei der Haushaltsstelle 610.1780 Städtebauliche Planung/Zuschüsse (Städtebauliche Verträge, Ausgleichszahlungen) wurden außerplanmäßige Einnahmen im Haushaltsjahr 2014 in Höhe von 18.168,00€ erzielt. Im Haushaltsplan 2014 waren bei dieser Haushaltsstelle keine Einnahmen vorgesehen.

Kämmerei, Herr Simmerlein

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt auf Empfehlung des Hauptausschusses, dem zur Deckung der überplanmäßigen Ausgaben bei den Haushaltsstellen 815.5400 Bewirtschaftung der Grundstücke/Ausgleichszahlungen usw. und der Haushaltsstelle 815.6550 Sachverständigenkosten die außerplanmäßigen Einnahmen der Haushaltsstelle 610.1780 (18.168,00 €) zur Deckung in Anspruch zu nehmen. Die Deckung erfolgt im Rahmen der sog. „Unechten Deckung“.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 angenommen

TOP 10 Antrag Montessori-Schule auf Zuschuss für auswärtige Schüler

Sachverhalt:

Hierzu liegt ein Antrag der Montessori-Pädagogik Erlangen auf Bezuschussung vom 12.11.2014 vor:

Betreff: Antrag auf Bezuschussung auswärtiger Schüler

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Fischer,

wie heute kurz telefonisch besprochen, wende ich mich mit unserem Antrag auf freiwillige Zuschüsse für das Schuljahr 2014/15 an Sie. Aus Ihrer Gemeinde besuchen zum Schuljahr 2014/15 **2 Schüler und Schülerinnen** unsere Schule, davon nehmen beide an unseren Angeboten zur offenen Ganztagschule teil.

Die Montessori-Schule Erlangen befindet sich momentan in einer Phase der Konzeptentwicklung für eine gebundene Ganztagschule in der Sekundarstufe. Diese Entwicklung ist notwendig, um den aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen entgegenzukommen. Die staatlichen Schulen tun dies ebenfalls. Als private Schule in freier Trägerschaft mit einem besonderen pädagogischen Konzept sind wir bestrebt, unsere Qualität jederzeit zu sichern und wenn immer möglich auch zu steigern.

Die Ganztagsgruppen an einer Schule werden in der Regel zu 80 % mit Landeszuschüssen vom Freistaat Bayern, d.h. pro Gruppe € 21.500,- und zu 20% mit kommunalen Zuschüssen, d.h. € 5.000,- pro Gruppe bezuschusst. Sicherlich geben Sie Ihren Schulen vor Ort die kommunalen Zuschüsse zur Förderung des Ganztagsbetriebs weiter.

Als staatlich genehmigte Ersatzschule bitten wir Sie deshalb um Unterstützung für unser Ganztagsangebot im gleichen Umfang für die Schüler aus Ihrer Gemeinde, die unsere Montessori-Schule besuchen.

Wir beantragen deshalb einen Zuschuss von EUR 250,- pro Schüler (auf der Grundlage einer Gruppengröße von 20 Schülern) zur Förderung unseres ganztägigen Schulkonzepts und würden uns über Ihre Unterstützung sehr freuen.

Gerne stelle ich Ihnen unser Schulkonzept persönlich vor bzw. beantworte Ihre Fragen zu den Hintergründen unseres Antrags. Eine Möglichkeit unser Schulkonzept kennenzulernen, bietet auch unser Tag der offenen Tür. Wir würden uns über Ihren Besuch am 29.11. sehr freuen, eine gesonderte Einladung dazu erhalten Sie von uns in den nächsten Tagen.

Mit freundlichen Grüßen

Karin Reif
geschäftsführender Vorstand
Montessori-Pädagogik Erlangen e. V.

Die Gemeinde Möhrendorf hat am 15.11.2005 folgenden Grundsatzbeschluss gefasst:

Beschlussfassung:

Die Gemeinde Möhrendorf lehnt es grundsätzlich ab, Zuschüsse für Privat-Schulen zu gewähren. Entsprechende Anträge können auf dem Verwaltungswege bearbeitet werden, bis ein anderer Beschluss des Gemeinderates hierzu gefasst wird.

Beschlussergebnis: einstimmig.

Herr Conraths bittet lediglich darum, dass entsprechende Anträge den Mitgliedern des Gemeinderates bekannt gegeben werden.

Nach Anweisung des ehemaligen 1. Bürgermeisters Rudert sollte eine Bekanntgabe ab 2008 nicht mehr erfolgen. Die Verwaltung hat deshalb seit 2008 alle Anträge ohne Bekanntgabe im Gemeinderat abgelehnt.

Wie gehen die Landkreisgemeinden mit Zuschuss-Anträgen von Privatschulen bzw. Montessori-Schule um?

Anfrage vom 19.11.2014

Kommune	Zuschuss	Bemerkung
Herzogenaurach	Ja	Eigene Montessori-Schule (Beteiligung am Investitionsaufwand) Andere Trägern (z. B. Waldorf) erhalten Zuschuss, wenn Kinder aus Herzogenaurach die Einrichtung besuchen. Aufgrund der aktuellen Finanzierung nach BayKiBiG jedoch nochmalige Behandlung im Dezember im Stadtrat geplant.
Hemhofen	Ja	100€ pro Kind/p.a.
VG Heßdorf	Ja	Heßdorf: 100€ pro Kind/p.a. Großenseebach: 100€ pausch. pro Einrichtung/p.a.
Röttenbach	Bisher Nein! Jedoch Tendenz zu Ja!	Alter Beschluss zur Ablehnung liegt vor. Tendieren aber dazu, nun doch etwas zu „geben“. V.a. auch im Hinblick auf die Handhabung bei den Krippen/KiGä – freies Wahlrecht der Eltern, etc. Wir beabsichtigen im Hinblick auf den Betrieb des Ganztagesbetriebs der Montessorischule pro Schüler und pro Jahr 250.-€ Zuschuss zu geben. Den Beschluss werden wir aber nicht neu fassen – bei der „immensen“ Höhe (in Rö. sind 2 Schüler betroffen).
Weisendorf	Nein!	Keine Zuschüsse; keine Begründung; seit einiger Zeit auch keine Beantwortung der Anträge mehr
Kalchreuth	Nein!	Ablehnung unter Hinweis auf elternfinanziertes Schulgeld
Baiersdorf	Nein!	Ablehnung mit Hinweis auf das gut ausgebaute schulische Angebot in Baiersdorf

Eckental	Nein!	Seit 1996 keine Zuschüsse mehr an Privatschulen. Begründung: Grundgedanke damals war, dass der Markt Eckental vier (!) eigene Grundschulen sowie eine Haupt- jetzt Mittelschule unterhält und damit vor Ort ein optimales Angebot zur Verfügung stellen kann.
Bubenreuth	Nein!	Seit 2005/2006 keine Zuschüsse mehr an Montessori und Waldorf. Begründung: Zuschuss ist freiwillig; es werden nur noch die gesetzlich notwendigen Gastschulbeiträge bezahlt.
Wachenroth	(Bisher wurde kein Antrag gestellt)	

Finanzielle Beurteilung:

Es handelt sich bei der möglichen Zuschussgewährung um eine sogenannte freiwillige Leistung der Gemeinde Möhrendorf. Die Verbuchung würde auf der Haushaltsstelle 211.7000 (Grundschule, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke) erfolgen. Die mögliche Gewährung des Zuschusses soll ab dem Haushaltsjahr 2015 erfolgen. Für die künftigen Haushaltsjahre ab 2015 und den Finanzplanungszeitraum müssten dann entsprechende Haushaltsmittel eingestellt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt auf Empfehlung des Hauptausschusses, dem vorliegenden Antrag der Montessori-Schule auf Zuschuss für auswärtige Schüler zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 0 :13 abgelehnt

Damit hält der Gemeinderat an seinem ablehnenden Gemeinderatsbeschluss vom 25.11.2005 fest.

TOP 11 Zuschuss zur Lebenshilfe

Sachverhalt:

Der Zuschuss für die Lebenshilfe wird vom Landkreis nur gewährt, wenn die Gemeinde selbst den gleichen Betrag an die Lebenshilfe bezahlt. Nähere Informationen sind im Ratsinformationssystem unter „ha_2014-12-02_TOP 5_Zuschuss zur Lebenshilfe“ eingestellt (Schreiben und Beschlussbuchauszüge des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt – Amt für Soziales).

Finanzielle Beurteilung:

Es handelt sich bei dem Zuschuss um eine sogenannte freiwillige Leistung der Gemeinde Möhrendorf. Die Verbuchung erfolgt auf der Haushaltsstelle 470.7000 (Förderung der Wohlfahrtspflege, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke). Im Haushaltsplan 2014 sind hierfür keine Haushaltsmittel eingestellt.

Es wurden im Haushaltsjahr 2014 außerplanmäßig 613,15€ Zuschuss an die Lebenshilfe Erlangen ausbezahlt. Die Zuschussgewährung erfolgte für 6 behinderte Menschen, die in der Gemeinde Möhrendorf wohnhaft sind und eine Einrichtung der Lebenshilfe Erlangen besuchen (Zuschuss für 6 Personen x 102,25€ je Person). Die Haushaltsstelle 470.7000 ist keinem Deckungskreis zugeordnet, so dass die Deckung der außerplanmäßigen Ausgabe des Haushaltsjahres 2014 nur im Rahmen der sog. „Unechten Deckungsfähigkeit“ über Mehreinnahmen für den Bereich der Einkommensteuerbeteiligung bzw. Gewerbesteuer erfolgen kann, da keine Haushaltsmittel aus der Deckungsreserve des Haushaltsjahres 2014 mehr zur Verfügung stehen. Für die künftigen Haushaltsjahre ab 2015 und den Finanzplanungszeitraum müssten dann entsprechende Haushaltsmittel eingestellt werden. Sofern kein Zuschuss durch die jeweilige Gemeinde gewährt wird, leistet auch das Landratsamt keinen entsprechenden Zuschuss.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt auf Empfehlung des Hauptausschusses, einen entsprechenden Zuschuss der Einrichtung Lebenshilfe zu gewähren. Für jeden behinderten Bürger der Gemeinde, welcher diese Einrichtung besucht, werden 102,25€ fällig.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 angenommen

Nächste Gemeinderatssitzung
Ratssaal im Rathaus
Dienstag, 17.03.2015, 19:30 Uhr



**VERANSTALTUNGEN /
VEREINSNACHRICHTEN**

**Aus dem Veranstaltungskalender
März 2015**

01.03.2015	Kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth	Offener Familienkreis
01.03.2015	Kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth	Caritas-Sammlung
03.03.2015	Seniorenbeirat	Gedächtnistraining

04.03.2015	Kulturverein	Patchworken
04.03.2015	Freie Wähler Möhrendorf	Jahreshauptversammlung
06.03.2015	St. Laurentius/St. Elisabeth	Ökumenischer Weltgebetstag
07.03.2015	Fischereiverein Möhrendorf-Hausen e. V.	Jahreshauptversammlung
11.03.2015	Kulturverein	Patchworken
11.03.2015	Seniorenbeirat	Sprechstunde
11.03.2015	Agenda 21 – Kultur- und Heimatpflege	Agenda-Sitzung
12.03.2015	Evang. Kirchengemeinde St. Laurentius	Seniorenachmittag
13.03.2015	Kulturverein	Vortrag
13.03.2015	RC 04 Möhrendorf	Jahreshauptversammlung
13.03.2015	Kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth	Offenes Taizé-Gebet
16.03.2015	Kulturverein	Literaturkreis
16.03.2015	Kulturverein – Naturforscher	Naturforscherkurs
18.03.2015	Kulturverein	Patchworken
19.03.2015	Allgemeiner Sportverein (ASV)	Ersatzterm. Hauptversammlung
19.03.2015	Jungen Alten	Veranstaltung
19.03.2015	Kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth	Glauben im Gespräch
20.03.2015	Verein Zufriedenheit Oberndorf (VZO)	Hauptversammlung
21.03.2015	Kulturverein – Naturforscher	Naturforscherkurs
22.03.2015	Fischereiverein Möhrendorf-Hausen e. V.	Anfischen (Neuweiher)
22.03.2015	Soldaten- und Kriegerbund Kleinseebach-Möhrendorf e. V.	Jahreshauptversammlung
22.03.2015	Kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth	Fastenessen
23.03.2015	Kulturverein – Naturforscher	Naturforscherkurs
25.03.2015	Kulturverein – Naturforscher	Naturforscherkurs
25.03.2015	Kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth	Seniorenachmittag
26.03.2015	Allgemeiner Sportverein (ASV)	Hauptversammlung
26.03.2015	SPD Möhrendorf/Kleinseebach	Öffentl. Mitgliederversammlung

28.03.2015	SPD Möhrendorf/ Kleinseebach	„Kinder erkunden die Natur“
29.03.2015	Kleintierzuchtver- ein Möhrendorf- Bubenreuth (KTZV)	Osterfest, Ausstel- lung für Kinder
30.03.2015	CSU	365 Tage nach Bür- germeisterwahl

diskutieren, welche Chancen die StUB für Möhrendorf bietet. Wir freuen uns auf Ihre Meinung, kommen Sie vorbei!

Grünes Bürgerforum – BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Möhrendorf/Kleinseebach

gruenes-buergerforum-moehrendorf@gmx.de

Kontakt:

Eva Hammer, Tel.: 09131 47658

Seniorenfahrdienst

Der Seniorenbeirat freut sich, den Möhrendorfer Senioren eine Fahrgelegenheit zu unserem Versorgungszentrum (z. B. REWE, Post, Apotheke usw.) in der Kleinseebacher Straße anbieten zu können.

Jeden Freitagnachmittag, ausgenommen an Feiertagen, fährt Sie ein Mitglied des Seniorenbeirats zum Versorgungszentrum. Die Zustiegsstellen sind die offiziellen Haltestellen des ÖPNV Linie 254 der Fa. Vogel.

Fahrplan:	
Kleinseebach – Heideweg	13.30 Uhr
Kleinseebach – Kellergasse	13.31 Uhr
Kleinseebach – Mitte	13.32 Uhr
Kleinseebach – Hofgartenweg	13.33 Uhr
Kleinseebach – Neue Straße	13.34 Uhr
Möhrendorf – An der Marter	13.35 Uhr
Möhrendorf – Frankenstraße	13.36 Uhr
Möhrendorf – Meisenweg	13.37 Uhr
Möhrendorf – Büchenbacher Weg	13.38 Uhr
Möhrendorf – Erlanger Straße	13.39 Uhr
Möhrendorf – Mitte	13.40 Uhr
REWE	13.41 Uhr

Ca. 1 Stunde später, nach Ihrem Einkauf oder sonstigen Besorgungen, werden Sie direkt vom Parkplatz REWE nach Hause gefahren. Dieser Service des Seniorenbeirats ist kostenlos.

Noch Fragen? Bitte rufen Sie Frau I. Setzer (Tel. 09131/41931) oder Herrn Dr. F. Franke (Tel. 09133/4842) dazu an.

Gedächtnis spielend trainieren

Am **Dienstag, den 03.03.2015 von 9.30 – 10.30 Uhr** findet im Rathaus im kleinen Gruppenraum (Untergeschoss) wieder ein kostenloses Konzentrations- und Gedächtnistraining für jedermann statt. Die Teilnahme ist unverbindlich. Bitte Schreibzeug und Papier mitbringen.



**Freie Wähler
Möhrendorf**

Die Freien Wähler laden herzlich alle Mitbürgerinnen und Mitbürger zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, den **4. März 2015 um 20.00 Uhr** in den Ratssaal im Möhrendorfer Rathaus ein.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstands
2. Neuaufnahmen
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
5. Veranstaltungen 2015
6. Bericht aus dem Gemeinderat
7. Bürgerentscheid StUB im Landkreis ERH am 19. April 2015
8. Sonstiges



**Freiwillige Feuer-
wehr Möhrendorf
e. V. 1876**

„Heimat ist ein großes Wort und ein starkes Gefühl!“

Um dieses Zitat wieder mit Leben zu füllen, laden wir alle Mitgliederinnen und Mitglieder **am 06. März 2015** zum Heimatabend ins Vereinsheim der Freiwilligen Feuerwehr Möhrendorf ganz herzlich ein. Beginn der Veranstaltung ist **um 19:00 Uhr**.

Wir freuen uns auf interessante Gespräche, den einen oder anderen Schafkopf oder einfach auch auf ein paar gemütliche Stunden im Freundeskreis. Für Getränke ist gesorgt.

Die Vorstandschaft



Monatstreffen am Sonntag, den 1. März 2015

Für Sonntag, **den 1. März 2015 um 19 Uhr**, laden wir Sie herzlich ein zum Monatstreffen in der Gemeindscheune. Die Grünen Gemeinderäte berichten über aktuelle Themen aus dem Gemeinderat und stehen für Fragen und Bürgerwünsche gerne zur Verfügung. Zur geplanten Stadt-Umland-Bahn (StUB) gibt es unterschiedliche Standpunkte. Wir möchten gerne mit Ihnen

Kleintierzuchtverein Möhrendorf-Bubenreuth

Der KTZV lädt ein zur Monatsversammlung am **06.03.2015** in sein Vereinsheim an der Dechsendorfer Straße.

Beginn: **19.00 Uhr**

Der Zucht Vortrag hat das Thema: „Rund um die Osterschau“

Die Vorstandschaft des KTZV

Am Sonntag, **den 29.03.2015 von 13.00 – 17.00 Uhr** zeigt der KTZV in seiner neu erbauten Ausstellungshalle wieder eine Osterschau bei freiem Eintritt.

Unser Hasenhaus ist wieder mit seinen kleinen Bewohnern zu besichtigen. Außerdem gibt es Hasenmütter mit ihren Jungen verschiedener Rassen, sowie Tauben u. Hühner mit ihrem Nachwuchs zu sehen. In einer „Bastel- u. Malecke“ können die Kinder ihre Kreativität zeigen. Zum Abschluss gibt es für die Kinder eine kleine süße Überraschung. Außerdem bieten unsere Züchterfrauen Kaffee und hausgemachte Kuchen an.

Der KTZV würde sich freuen, zahlreiche Kinder und Eltern in seiner Zuchtanlage begrüßen zu können.

Die Vorstandschaft des KTZV Möhrendorf-Bubenreuth

Seniorensprechstunde

Die nächste Seniorensprechstunde, in der Sie Ihre Wünsche und Anregungen vorbringen können, findet am **Mittwoch, den 11.03.2015 von 10.00 – 11.00 Uhr** im Rathaus statt. Außerhalb der Sprechstunde können Sie die Vorsitzende des Seniorenbeirates, Frau Irmgard Setzer, unter Tel. Nr. 09131/4 19 31 erreichen.



„Kultur- und Heimatpflege“

Der Agenda-Arbeitskreis trifft sich zur nächsten öffentlichen Sitzung am **Mittwoch, den 11. März 2015 um 19.00 Uhr**, im Rathaus, Sitzungssaal (Erdgeschoss). Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Informationen zu den aktuellen Themen des Arbeitskreises erhalten Sie bei Dieter Setzer, Rufnummer 09131/41931.

Jagdgenossenschaft Möhrendorf

Zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Möhrendorf werden alle Mitglieder Herzlich eingeladen.

Die Versammlung findet am Mittwoch den **11.3.2015 um 19.30 Uhr** im Gasthaus Reck Oberndorf statt.

Folgende Tagespunkte werden behandelt:

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht des Schriftführers
4. Verwendung des Jagdpachtreinertrages
5. Wünsche und Anträge
6. Be- und Entwässerungsverband

Kontakt:

Reinhold Lorenz
(Jagdvorstand)
Schulstraße 6
91096 Möhrendorf
09131/47179



*RC 04 Möhrendorf
mit Sängerabteilung*



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, den 13. März 2015, findet um 19.30 Uhr** die Jahreshauptversammlung des RC 04 Möhrendorf in der Sportlerstube des ASV Möhrendorf statt. Dazu laden wir alle Vereinsmitglieder herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Neuaufnahmen und Vereinsstatistik
4. Bericht des 1. Vorstandes
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Neuwahl der Vorstandschaft und von zwei Kassenprüfern
9. Ausblick, Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft würde sich über einen zahlreichen Besuch sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Erwin Kohlmann, 1. Vorstand



Kulturverein Möhrendorf

Vortrag mit Film über eine Reise in die Antarktis.

Horst und Petra Osterwald haben einen Teil der Antarktis bereist und geben ihrem Film den Titel „Expedition Südpolarkreis“.

Der KVM lädt am **13.03.2015 um 20 Uhr** in den Ratsaal der Gemeinde Möhrendorf ein.

Das Konzert des Bläsertrios am 27.03.2015 müssen wir leider wegen Terminproblemen absagen.



Tennisabteilung des ASV Möhrendorf

Während der Wintermonate halten die Freiplätze der Möhrendorfer Tennisanlage ihren „Winterschlaf“, das heißt aber noch lange nicht, dass die Möhrendorfer Tennisspieler in dieser Zeit passiv sind. So nutzen sie den Winter zur jährlichen Mitgliederversammlung und treiben auch in der kalten Jahreszeit ihren Sport: in der Möhrendorfer Tennishalle.

Wiederwahl der „alten“ Abteilungsleitung

Im Zentrum der Mitgliederversammlung stand die Neuwahl des Abteilungsvorstandes. Dieser wichtige Punkt der Tagesordnung war innerhalb kürzester Zeit erledigt, da sich das fünfköpfige Führungsteam zur Fortsetzung seiner effektiven und harmonischen Arbeit entschlossen hatte und per Blockwahl einstimmig wieder gewählt wurde. Der „alte“ Vorstand ist also auch der „neue“:

- 1. Abteilungsleiter: Rudi Funk
- 2. Abteilungsleiter: Peter Schneider
- Kassiererin: Martina Kreisköther
- Sportwart: Ron Singer
- Schriftführer: Klaus Kramer

Besonders am Herzen liegt der Möhrendorfer Tennisabteilung die Jugend. So trainierten in der vergangenen Sommersaison 10 Kindergruppen mit insgesamt 38 drei- bis dreizehnjährigen Teilnehmern (inklusive einigen Nichtvereinsmitgliedern) unter fachkundiger Anleitung auf den vier Plätzen der Tennisanlage. Die Kinder üben auch während der Wintersaison regelmäßig mit ihren Trainern der in der Möhrendorfer Tennishalle beheimateten Tennisschule.

Als Konsequenz aus der erfreulich guten Nachwuchsarbeit werden in der Sommersaison 2015 drei Nachwuchsmannschaften am Spielbetrieb teilnehmen: neben der **Juniorenmannschaft U18** und den **Knaben U16** eine **Bambini-Mannschaft U12**. Bei den Jüngsten, den Bambini, treten Mädchen und Jungen gemischt an.

Termine März 2015

Samstag, 14.3., 9:00 bis 12:00 Uhr:

Arbeitseinsatz für alle Tennismitglieder der Jahrgänge 1999 und älter

Samstag, 21.3., 9:00 bis 12:00 Uhr:

Ersatztermin für den Arbeitseinsatz



Einladung zur Ortshauptversammlung
am 18.03.2015 2015, 19.30 Uhr ASV Sportheim, Neben-
benzimmer

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrungen
3. Neuwahlen
 - 3.1. Bildung eines Wahlausschusses
 - 3.2. Arbeitsbericht des Ortsvorstandes
 - 3.3. Finanzieller Rechenschaftsbericht, Bericht der Kassenprüfer
 - 3.4. Bericht der kommunalen Mandatsträgerinnen und Mandatsträger im Ortsverband
 - 3.5. Bericht über Mitgliedschaften, Funktionen und Mandate von Frauen und Mitgliedern unter 35 – Aussprache zu den Berichten –
 - 3.6. Entlastung des Ortsvorstandes
 - 3.7. Wahlen
 - a. Wahl der Mitglieder des Ortsvorstandes (Ortsvorsitzender/e, weitere Stellvertreter, Schatzmeister, Schriftführer, Beisitzer)
 - b. Wahl von 2 Kassenprüfern
 - c. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten

in die Kreisvertreterversammlung

4. StUB was bringt Sie uns?
5. Termine
6. Verschiedenes

1 Jahr nach der Wahl

wird es wieder eine Podiumsdiskussion geben, an der alle Parteien die im Möhrendorfer Gemeinderat vertreten sind teilnehmen.

So können Sie sich an diesem Abend einen guten Überblick über die aktuellen Themen der Ortspolitik verschaffen. Was ist bisher passiert und was bringt uns die Zukunft?

Ein Schwerpunkt der Diskussion wird neben der Ortspolitik auf dem Thema StUB liegen, der Bürgerentscheid am 19. April ist auch für unsere Gemeinde von großer Bedeutung.

Termin: **30. März 2015** im Gasthaus Schuh um **19.30 Uhr**

Wir laden Sie herzlich ein.

Bernd Rudolph
CSU-Ortsvorsitzender



Verein Zufriedenheit Oberndorf (VZO)

Freitag, den 20. März 2015 um 19.30 Uhr / Jahres-
hauptversammlung des VZO im Gasthaus Reck in
Oberndorf

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung

3. Bericht des 1. Vorstandes
4. Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer
5. Bericht des Schriftführers
6. Beschlussvorlage zur neuen Satzung und Umwandlung des Vereins zum „e. V.“
7. Neuaufnahmen/Austritte
8. Neuwahl des Kassiers
9. Vorschau auf 2015
10. Wünsche und Anträge für 2015
11. Aussprache allgemein

Es wird um rege Teilnahme gebeten.



Soldaten- und Kriegerbund Kleinseebach–Möhrendorf 1887 e. V.

Jahreshauptversammlung

Hiermit ergeht an alle Mitglieder des Soldaten- und Kriegerbundes herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung 2015.

Diese findet am **Sonntag, den 22. März 2015** im Gasthaus Schuh statt. Beginn **18.00 Uhr**

Auf Euer zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft!



Fußball

Nach der überaus erfolgreichen Vorrunde befinden sich die Fußball-Herren des ASV Möhrendorf gerade mitten in der Vorbereitung auf die bald startende Rückrunde. Die 1. Mannschaft überwinterte auf einem starken 2. Tabellenplatz, der Abstand auf den Spitzenreiter SpVgg Erlangen II beträgt lediglich einen Zähler. Am 22. März kommt es dabei zum Gipfeltreffen, dann nämlich gastieren die Erlanger in Möhrendorf. Die 2. Mannschaft des ASV konnte die Hinrunde sogar als Tabellenführer beenden. Die Reserve hat ebenfalls am 22.3. ein Spitzenspiel vor der Brust, das Duell mit dem Tabellendritten Hemhofen II bildet an diesem Tag das Vorspiel der 1. Mannschaft. Für beide Teams gilt es gut aus den Startlöchern zu kommen und an die in der Vorrunde gezeigten Leistungen anzuknüpfen.

Termine im März 2015:

Sonntag, 15.03. um 13.00 Uhr:

ASV Möhrendorf II – DJK-SC Oesdorf II

Sonntag, 15.03. um 15.00 Uhr:

ASV Möhrendorf – DJK-SC Oesdorf

Sonntag, 22.03. um 13.00 Uhr:

ASV Möhrendorf II – TSV Hemhofen II

Sonntag, 22.03. um 15.00 Uhr:

ASV Möhrendorf – SpVgg Erlangen II

Sonntag, 29.03. um 15.00 Uhr:

FC Großdechsendorf – ASV Möhrendorf



Allgem. Sportverein Möhrendorf e. V. 1947

An alle Mitglieder des Vereins:

Einladung zur Mitgliederversammlung 2015 am **Donnerstag, den 26. März um 20:00 Uhr** in der Seebachtalhalle, Dechsendorferstraße 2

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte des 1. Vorsitzenden und der Abteilungen
3. Ehrungen
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Genehmigung Kreditaufnahme für Hallenerweiterung
9. Bestellung von 2 Kassenprüfern
10. Behandlung eingereicherter Anträge (schriftl. Einreichung bis 20.3.15 bei Geschäftsstelle oder Vorstandsmitgl.)
11. Allgemeine Aussprache

Vorstand



AWO-Café

Das monatliche AWO-Café mit Jahreshauptversammlung findet statt am **Freitag, 27.03.2015 ab 15.00 Uhr** im Vereinsheim der Kleintierzüchter. In gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen kann man sich Rat holen, über die Angebote der AWO informieren oder einfach nur plaudern.

VdK Jahreshauptversammlung

Bei der Jahreshauptversammlung des Ortsverbandes Baiersdorf-Möhrendorf Ende Januar 2015 wurde unser 400. Mitglied, Herr Fritz Fiolka aus Baiersdorf, begrüßt. Der Ortsverband verdoppelte seine Mitgliederzahl seit 2005. Allein im letzten Jahr traten 35 Personen ein. Die meisten benötigten Beratung und Hilfe bei Fragen zur Schwerbehinderung, Renten oder Pflege. Das zeigt, wie wichtig der VdK für Alle ist. Aber nicht nur Rentner treten bei, sondern auch viele jüngere Mitbürger. 140 Mitglieder sind jünger als 60 Jahre.

Des Weiteren wurden bei der Jahreshauptversammlung auch 15 Personen für 10jährige Mitgliedschaft geehrt. Ein Mitglied hatte sogar 25jähriges Jubiläum.



Hr. Beuerlein, 2. Vorsitzender – Hr. Fiolka – Fr. Beifuß, 1. Vorsitzende



Lauftreff „Lust am Laufen“

Treffpunkt am Kanal unter der „Blauen Brücke“, Kleinseebacher Seite:

1. **Walker/Nordic Walker: Montags und mittwochs 18.00 Uhr**
2. **Läufer: Samstags 8.00 Uhr**

Treffpunkt am Zugang von der Schulstraße zum Kanal (nahe der Schule).

3. **Walker/Nordic Walker: Freitags 8.00 Uhr**

Wir freuen uns über Neu- und Wiedereinsteiger! Kommt einfach vorbei, wenn ihr Interesse habt oder meldet euch bei den unten angegebenen Kontakten.

Samstagsmorgens laufen wir immer eine große Runde durch den Wald; daher sollten Samstagmorgen-Läufer 10 km ohne Unterbrechung laufen können.

Achtung:

4. Die Abendtermine am Montag und Mittwoch wurden von Läufern nur noch sehr sporadisch wahrgenommen. Daher werden betreute Abendtermine aktuell und bis auf weiteres nur als Walker-Termine angeboten.
5. Wer als Walker neu hinzukommen möchte, sollte sich am besten vorher telefonisch oder per Mail bei Christina Schistowski melden.
6. Der Samstagstermin findet immer und bei jedem Wetter statt!

Fragen zum Laufen:

1. Uwe Hehn, Tel. 09131/450601, Mail Uwe.Hehn@web.de

Fragen zum (Nordic) Walking:

2. Christina Schistowski, Tel. 09131/44470, christina.schistowski@arcor.de

FRAUENFORUM MÖHRENDORF

Auch dieses Jahr möchte das Frauenforum den Brunnen vor dem Rathaus mit einer Osterkrone verschönern. Dazu werden noch fleißige Helferinnen zum Binden derselbigen gesucht. Mitzubringen sind gute Laune, Gartenhandschuhe und eine Garten- bzw. Rosenschere. Für Getränke und einen kleinen Imbiss wird gesorgt.

Wer mithelfen möchte, kann sich bei C. Schröder unter der Tel. Nr. 09133/789119 melden.

Mit freundlichen Grüßen im Auftrag des Frauenforums

Cordula Schröder

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth

Kirche St. Elisabeth, Möhrendorf:

So, 10.30 Uhr, Sonntagsgottesdienst im März

Pfarrkirche Maria Heimsuchung, Bubenreuth:

Sa, 18.30 Uhr, Vorabendmesse

So, 9.00 Uhr, Sonntagsgottesdienst

MISEREOR-Fastenaktion 2015

Unter dem Leitwort „Neu denken! Veränderung wagen“ macht MISEREOR auf die Auswirkungen des sich verändernden Klimas weltweit aufmerksam. Mit dem Fastenkalendar gibt MISEREOR Anregungen, die Fastenzeit in Familie und Gemeinde zu gestalten. Er liegt in St. Elisabeth zu den Gottesdiensten zum Verkauf aus. Infos: www.misereor.de

Sonntag, 1. März

13.30 Uhr, **Der Offene Familienkreis** lädt ein zur Schatzsuche, Start vor der Kirche.

15.00 Uhr, anschl. Spielenachmittag im Zentrum mit Kaffee und Kuchen.

Montag – Sonntag, 2. – 8. März

Caritas-Haussammlung in Möhrendorf

Mit der Haussammlung unterstützen Sie u. a. die Caritas-Boutique in Erlangen, wo Secondhand-Kleidung und Hausrat zu günstigen Bedingungen angeboten werden. Ein Teil der Sammlung verbleibt in St. Elisabeth für soziale Zwecke.

Siehe auch: www.globale-nachbarn.de

Spendenkto.: Kath. Kist. St. Elisabeth Möh., Spk Erlangen, Kto. 28 000 439, BLZ 763 500 00

IBAN: DE79 7635 0000 0028 0004 39

BIC: BYLADEM1ERH

Verwendungszweck: CARITAS

Montag, 2., 9., 16., 23. und 30. März

19.00 Uhr, **Kreuzweggebet** in der alten Dorfkirche St. Josef, Bubenreuth

Donnerstag, 5. März,

20.00 Uhr, Elternabend zur Erstkommunion in Möhrendorf

Freitag, 6. März, Weltgebetstag der Frauen

19.00 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst
Details siehe „Ökumene“.

Sonntag, 8. März

9.00 Uhr, Gottesdienst mit Sammlung für die Caritas

10.30 Uhr, Gottesdienst in Bubenreuth
zum **50. Priesterjubiläum von Pfr. Elmar Schauer**,
anschl. Empfang im Pfarrsaal

Sonntag, 8. März

Abgabeschluss des virtuellen Fragebogens zu Themen rund um Partnerschaft, Ehe und Familie. Ihre Teilnahme ist wichtig – denn jede Stimme zählt! Je mehr Gläubige ihre Meinung durch das Ausfüllen des Fragebogens mitteilen, desto stärker wird die Aussagekraft der Ergebnisse und damit auch deren kirchenpolitische Relevanz für den Vorbereitungsprozess der Bischofssynode. Fragebogen und Infos dazu finden Sie unter

www.sb-erlangen-nordost.de
> Aktuelle Meldungen.

Freitag, 13. März

19.00 Uhr, **Taizé-Lieder-Singen** für alle, die gerne ruhige religiöse Lieder mit anderen singen oder kennen lernen möchten.

Dienstag, 17. März

18:30 Uhr, **Kulinarisches aus der Bibel**
Einladung der Kolpingsfamilie Bubenreuth
Ort: bei Familie Eger, Hauptstr. 1; Preis: 10 Euro
Referent: Pfarrvikar Jacob Kurasserry
Anmeldung bei Agnes Eger oder über das Pfarrbüro Bubenreuth bis spätestens 1.3.2015.

Donnerstag, 19. März

13.10 Uhr, **Die Jungen Alten** fahren mit der DB zu einer Führung im alten Fürth.

19.00 Uhr, **Gottesdienst zum Josefstag**, gestaltet von der Kolpingsfamilie in der alten Dorfkirche St. Josef, Bubenreuth

19.30 Uhr, Glauben im Gespräch

Herzliche Einladung an Menschen aller Konfessionen, um bei einem Glas Wein oder auch Alkoholfreiem in lockerer Atmosphäre über Themen des Glaubens zu sprechen. Thema heute:

„Ostern – Die Osterfeiern in der Alten Kirche“

Ostern steht heute als christliches Fest im Mittelpunkt des kirchlichen Jahres. Wie war es früher? Eine Reise zurück zu den Anfängen soll auch Licht in unsere Zeit bringen.

Referent: Bruder Steffen Behr, Dipl.-Theol. und kath. Ordenspriester

Ort: Pfarrzentrum St. Elisabeth, Clubraum.

Sonntag, 22. März, MISEREOR-Sonntag

10.30 Uhr, Gottesdienst mit Sammlung für das MISEREOR-Hilfswerk (*siehe oben*).

11.30 Uhr, **Gemeinsames Fastenessen im Saal**. Dazu sind auch alle Neubürger herzlich eingeladen zum besseren Kennenlernen.

Montag, 23. März

13.00 Uhr, **Palmbuschen-Basteln** im Clubraum

-in diesem Jahr bereits zum zehnten Mal.

Bitte bringen Sie eine Schere oder Zange zum Drahtabzwicken mit. Die Palmbuschen werden dann am Palmsonntag geweiht und nach dem Gottesdienst für einen guten Zweck verkauft. Es werden noch zwei bis drei Mitbastler/innen gesucht.

Kontakt: Inge Tobesch.

Montag, 23. März

19:30 Uhr, **Vortrag von Pfr. Elmar Schauer:**

Das Besondere am Markus-Evangelium;

Ort: Kath. Pfarrzentrum, Bubenreuth

Mittwoch, 25. März

14.30 Uhr, **Kreuzweg-Andacht** in der Kirche.

Anschließend **Seniorenachmittag** im Clubraum mit Kaffee und Kuchen. Fahrdienst bitte am Vortag anmelden bei D. Baumgartner oder A. Eibert.

Samstag, 28. März

7.00 Uhr, **Fußgang nach Gößwein**

Start an der St.-Elisabeth-Kirche, Teilstrecken bis oder ab Thuisbrunn möglich. Details s. Handzettel. Eine Anmeldung hilft, die Vollständigkeit beim Start festzustellen + die Rückfahrt zu organisieren.

Kontakt: Albin Gensler und Roland Wissel.

Sonntag, 29. März, bis Montag, 6. April

Herzliche Einladung zur Mitfeier der Kar- und Ostertage in St. Elisabeth.

- Palmsonntag, 10.30 Uhr Beginn am Marterl, anschl. Verkauf von geweihten Palmbuschen.
 - Gründonnerstag, 19.00 Uhr im Saal.
 - Karfreitag, 15.00 Uhr (mit Kinderkirche). Bitte bringen Sie und Ihre Kinder Blumen zur Kreuzverehrung mit.
 - Osternacht, 5.30 Uhr Auferstehungsfeier, anschl. Osterbrotverkauf für guten Zweck und Einladung zum Osterfrühstück im Saal.
 - Ostersonntag, 10.00 Uhr, Familiengottesdienst, anschl. Osterbrotsegnung und -verkauf.
 - Ostermontag, 9.00 Uhr, Gottesdienst.
- Näheres dazu finden sie im Aushang und auf unserer Internet-Seite.

Pfarrbüro, Fichtelweg 17, Tel. 09131 – 4 68 11

Öffnungszeiten:

Di. & Mi. von 9-12 Uhr und Fr. von 14-17 Uhr

Aktuelle Infos: www.sb-erlangen-nordost.de
und www.glauben-leben-welt.de



+



= **Ökumene**

Ökumenische Veranstaltungen:

Freitag, 6. März, Weltgebetstag der Frauen

19.00 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst, vorbereitet von Frauen aus beiden Gemeinden.

Thema: „Begreift ihr meine Liebe?“ – Texte und Lieder von Christinnen der Bahamas.

Ort: Kirche St. Elisabeth;

Anschließend Beisammensein im Gemeindesaal mit Köstlichkeiten von den Bahamas.

Freitag, 13. März, Taizé-Gebet

19.00 Uhr, in St. Elisabeth



Evang. Kirchengemeinde St. Laurentius

lädt zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:

Alle Gottesdienste finden Sie in unserem Laurentiusboten oder unter:

<http://www.moehrendorf-evangelisch.de>

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN



Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Erlangen e.V.
die lobby für kinder

Die Veranstaltungen finden, wenn nicht ausdrücklich anders erwähnt in der Strümpellstr. 10 in Erlangen statt.

Wie schütze ich mein Kind vor sexuellem Missbrauch?

Ist die Angst vor einem fremden Täter, der mein Kind auf dem Schulweg oder Spielplatz belästigt, realistisch?

Soll ich mein Kind vor derartigen Gefahren warnen?

Wie kann ich sexuellen Missbrauch erkennen?

Wie reagiere ich angemessen auf sexuellen Missbrauch?

An diesem Abend sollen Hintergründe beleuchtet und Möglichkeiten der Prävention vorgestellt und diskutiert werden.

Anmeldung erbeten unter: 09131/209100

Gesprächsleitung: Annegret Steiger, Kriminaloberkommissarin, Polizeiinspektion

Donnerstag, 19.03.2015, 20 Uhr

Kostenbeitrag: 2,50€ (Mitglieder frei)

Elternkurse: Starke Eltern- Starke Kinder

Voranmeldung unter 09131/209100 oder unter Kinderschutzbund-Erlangen.de

Kursgebühr: jeweils 70€, Paare 100€ (Mitglieder 60€/80€)

Starke Eltern-Starke Kinder® ist ein Kursangebot für alle Mütter und Väter, die mehr Freude, Leichtigkeit und zugleich mehr Sicherheit in der Erziehung erreichen möchten.

Kurs 1: Kinderschutzbund

Beginn: **Di., 17.03.2015, 19.30 bis 21.30 Uhr, 10-mal, letzter Termin: 16.06.2015**

Kursleitung: Ilona Schwertner-Welker, Diplompsychologin

Kurs 2: Hort Regenbogen, Höchststadt an der Aisch

Beginn: **Do., 18.03.2015, 19.30 bis 21.30, 10-mal, letzter Termin: 17.06.2015**

Kursleitung: Ilona Schwertner-Welker, Diplompsychologin

Kurs 3: Kompaktkurs an 4 Samstagen im Kinderschutzbund

Mit kostenloser Kinderbetreuung!

Samstags: **14.03.2015, 21.03.2015, 18.04.2015, 25.04.2015, jeweils 10-15 Uhr**

Kursleitung: Karin Steffgen, Erzieherin, Michael Ziemer, Diplompädagoge

Kurs 4: NEU! Vormittagskurs für Eltern mit Babys und Kleinkindern (0-3 Jahre) in Erlangen (5x)

das Ziel dieses Kurses ist, Eltern zu unterstützen und gezielt Lösungen für ihre speziellen Probleme in den ersten Lebensjahren zu erarbeiten. Was braucht ein Kind in diesem Alter wirklich, welche Werte und Erziehungsziele sind angemessen?

Kleine Gruppe mit max. fünf Teilnehmern, Kinder können mitgebracht werden.

Di., 14.04. 2015 bis 12.05.2015, 10 -15 Uhr , letzter Termin: 12.05.2015

Kursleitung: Ilona Schwertner-Welker, Diplompsychologin

Teilnahmegebühr: 35€/Mitglieder 30€

Kurs 5: Kompaktkurs in russischer Sprache in Erlangen (4x)

An 4 Sonntagen **08.03.2015, 15.03.2015, 22.03.2015, 29.03.2015, 10 bis 15 Uhr**

Kursleitung: Swetlana Villemsoo, Pädagogin, genauer Ort wird noch bekanntgegeben

Anmeldung direkt bei der Kursleiterin: 09131/861421

Kontakt:

e-mail:DKSBErlangen@web.de

www.kinderschutzbund-erlangen.de

Versammlung der Jagdgenossenschaft Bubenreuth

Einladung zur nichtöffentlichen Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Bubenreuth am:

Montag, 23. März 2015
Um 20.00 Uhr
Im Gasthaus „Zur Post“
Hauptstraße 12
91088 Bubenreuth

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Schriftführers und Genehmigung der Niederschrift über die Jagdversammlung vom 14.02.2014
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Vorstandes
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung des Geschäftsjahres 2014/2015
6. Auslauf des Jagdpachtvertrages 2016, evtl. Ausschreibung des Jagdbogens
7. Sonstiges

Zur vorgenannten Versammlung wird ordnungsgemäß eingeladen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach der Satzung jeder Jagdgenosse höchstens einen anderen Jagdgenossen vertreten darf. Im Vertretungsfalle ist eine schriftliche Vollmacht vorzulegen.

Über eine zahlreiche Teilnahme der Jagdgenossen würde sich Ihre Vorstandschaft sehr freuen.

Georg Seuberth
Jagdvorsteher



PRESSEMITTEILUNG Erlangen, 09.02.2015

BOYS'DAY
SCHNUPPERTAG IM DEB / GAW-INSTITUT ERLANGEN

ERLANGEN

Die Berufsfachschulen des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerkes (DEB) und des GAW-Instituts für berufliche Bildung in der Michael-Vogel-Straße 1e, 91052 Erlangen beteiligen sich am 23. April 2015 am bundesweiten Boys'Day. Die Schulen geben von 09.00 bis 14.00 Uhr interessierten Jungen die Möglichkeit, die bisher von überwiegend Mädchen gewählten Ausbildungsberufe „Altenpfleger“ und „Diätassistent“ kennenzulernen.

Die Schüler erfahren alles über die Ausbildungsinhalte und die speziellen Aufgaben, die man in den beiden Berufen übernimmt. Über offenen Unterricht und Mitmachaktionen können sie sich in den einzelnen Fachbereichen ausprobieren und die Inhalte unmittelbar erleben. Gleichzeitig haben sie Gelegenheit über vorherrschende Rollenbilder zu diskutieren und ihren Berufswahlhorizont zu erweitern.

Anmeldungen werden telefonisch unter 09131 / 9340990 entgegengenommen.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER
DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK,
gemeinnützige Schulträger-Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GAW-INSTITUT FÜR BERUFLICHE BILDUNG
gemeinnützige GmbH
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Altenpflege
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Altenpflegehilfe
Staatlich genehmigte Berufsfachschule für Diätassistenten

Michael-Vogel-Straße 1e
91052 Erlangen

TEL +49(0)91 31193 40 99-0
FAX +49(0)91 31193 40 99-9

MAIL erlangen@deb-gruppe.org
WEB www.gaw.de
FB www.facebook.com/DEBGAWERlangen

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Möhrendorf,
vertr. durch 1. Bürgermeister T. Fischer

Hauptstraße 16, 91096 Möhrendorf
Ansprechpartnerin: Frau Pall
Tel. 09131/7551-13
E-Mail: amtsblatt@moehrendorf.de

Anzeigenverwaltung, Satz und Druck

Druck und Digital Roland Heßler
Steinbühlstr. 3, 91301 Forchheim
Tel. 09191 34066 – 11
Fax. 09191 34066 – 29
E-Mail: moe-anzeigen@druckunddigital.de

Verantwortlich für Textteil:

Gemeinde Möhrendorf

Verantwortlich für Anzeigen:

Druck und Digital Roland Heßler

Redaktionsschluss

für Textmitteilungen (amtlicher Teil): Wenn nicht anders angegeben, der 20. des Vormonats

Anzeigenschluss

Wird im Amtsblatt jeweils individuell bekannt gegeben.

Erscheinungsweise

jeweils zum Ersten des Monats

Bitte unbedingt beachten!!

Für Irrtümer, eingesandte Manuskripte und Fotos kann keine Haftung übernommen werden. Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers erlaubt. Anzeigen, die vom Verlag für die Werbung im Amtlichen Mitteilungsblatt gestaltet werden, dürfen nicht kopiert und nicht für andere Zwecke verwendet werden! Es wird nicht für Druckfehler gehaftet, auch nicht bei Inseraten.

ANZEIGEN



deppe
BESTATTUNGEN
Björn Deppe
Schallershofer Str. 92
91056 Erlangen
09131 - 407 830

In Trauerfällen 24 Stunden für Sie da



Ihr Fachberater bei Trauerfällen

Franz Meißel

Eginoplatz 5 · 91056 Erlangen
Büro: Graf-Zeppelin-Straße 3
stets erreichbar:
Telefon 0 91 31
99 09 09
oder 01 71 - 5 40 69 00

Erledigung
aller Formalitäten
Erd- und
Feuerbestattungen
Überführungen
Sargverkauf und
-ausstattung
Bestattungsvorsorge

Trauerfeier? Danksagung? Familienereignis?

Ihre Anzeigenwünsche können Sie uns mailen: moe-anzeigen@druckunddigital.de
oder Sie rufen uns einfach an: 09191 – 340 66-11
(Montag – Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr)

KOLLAR

Erstes Baiersdorfer Beerdigungsinstitut
Inh. Armin Schmidt

Tag und Nacht erreichbar!

Egerstraße 16, 91083 Baiersdorf
Tel 09133/4928 • Fax 09133/789718
Mobil 0160/96424160
www.bestattungen-schmidt-online.de
bestattungen.schmidt@t-online.de

- Beratung bei Todesfällen und Erledigung aller Behördengänge
- Erd- und Feuerbestattungen - Überführungen
- Auf Wunsch auch Hausbesuche



BESTATTUNGEN SÜLZEN
MARCUS UND GABRIELE SÜLZEN



BESTATTUNGSVORSORGE
hilft Ihren Angehörigen in den Tagen des Abschieds.

Sprechen Sie mit uns über Bestattungsformen und Ihre ganz persönlichen Vorstellungen. Ein würdevoller Abschied ist immer in einem tragbaren finanziellen Rahmen möglich.

Gerne beraten wir Sie hierzu ausführlich.
www.bestattungen-suelzen.de

BAIERSDORF
Wellerstädter Hauptstraße 12
91083 Baiersdorf
Telefon 09133-47 94 44

ERLANGEN
Zimmermannsgasse 1a
91058 Erlangen/Bruck
Telefon 09131-28 28 0

4-Zimmer Komfort-Wohnung Erstbezug

Neubauwohnung in bevorzugter Wohnlage,
Möhrendorf-Süd, 115 m² Wohnfläche im 1. OG,
Süd-West-Ausrichtung, Kellerabteil, 2 TG-Stellplätze
möglich, hochwertige Innenausstattung, Aufzug,
Fußbodenheizung, Bedarfsausweis, 50,2 kWh/(m²a)
Energieträger Fernwärme, Bezug ab April 2015
Kaltmiete 1.100.- €/Monat zzgl. NK

Telefon: 0151 / 40207810

Möhrendorf, Ortskern, schöne 3 Zi.-Whg.,

103 m², 1. OG, Südbalkon, EBK, Parkettböden,
720,-- € + NK, Garage 50,-- €, ca. 100,-- €/NK
ab 01.04.2015 zu vermieten.

Telefon 09131 47275

Zuverlässige Putzhilfe

14-tägig, 3 Stunden vormittags
in Möhrendorf gesucht.
Telefon 09131 480986

Unterrichte Kontrabass u. Klavier
Mag. Art. Gerhard Rudert

Tel. 09131/4 19 72

Klein, aber fein!
Kleinanzeigen im Amtsblatt.
Telefon 09191 - 340 66 11
(Mo.-Do. 8.00-12.00 Uhr)
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



Lohnsteuerhilfeverein
Aktuell e.V.



Wir betreuen **Arbeitnehmer** im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der **Einkommensteuererklärung**, wenn sie ausschließlich Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit haben. Außerdem beraten wir auch bei Überschusseinkünften (z.B. Vermietung) wenn die Einnahmengrenze von 9.000 bzw. 18.000 EUR nicht überstiegen wird. Wir sind für Sie in **Erlangen und Kreis Erlangen-Höchstadt** tätig.

Beratungsstellenleiter **Norbert Ungerer** Bunsenstraße 39
91058 Erlangen Telefon: 0160/90611245 (gerne rufen wir zurück)
www.ungerer.aktuell-verein.de – ungerer@aktuell-verein.de



Praxis für Krankengymnastik
ANGELA GANSTER

Michael-Vogel-Str. 1c
91052 Erlangen
Tel. 0 91 31 / 20 68 37

– Manuelle Therapie
– Hausbesuche auch in Möhrendorf

DER HAUSMEISTER RUND UM HAUS UND GARTEN

Energieausweis ? Denkmalschutz ?

Hilfe bei Vermietung oder Verkauf.

Verleihe Planenanhänger bis 1 to. NL.

Übernehme Entrümpelungen u. Kleintransporte.

Werner Libke – Hauptstr. 12 – 91096 Möhrendorf

Telefon 09131 / 49 87 8 – Fax 09131 / 42 31 2

Email: wl.derhausmeister@t-online.de

Mobilfunk 0171 / 26 79 98 4

Betten Noppenberger

Ihr Fachgeschäft für Betten und Matratzen
Tel. 09195 / 2390

Waldstr. 13, 91341 Röttenbach

**Pflege für Ihre Betten-
Komplettwäsche**

**Wir waschen Ihre Daunen-, Synthetik-,
Edelhaarbetten, Matratzenbezüge,
Schlafsäcke, Woldecken und vieles mehr!!!**



Kostenloser Abhol- und Lieferservice am gleichen Tag ! Anruf genügt ! - Parken direkt am Betrieb – www.bettennoppenberger.de

**Radio
Heger**

Kompetenz
seit über
35 Jahren

Verkauf und Kundendienst von

- TV • VIDEO • HIFI • ELEKTRO
- SAT/ANTENNENBAU
- EIGENE MEISTERWERKSTATT

91096 Möhrendorf • Schulstr. 15 • **Tel. 09131 45988** • www.fernseh-heger.de

Metz • Panasonic • Arcam • Astin trew • Onkyo • Harman Kardon • Cambridge Audio • Teac • T.A.C.
Sonos • peachtree audio • C.E.C. • Pure • Sennheiser • Macro System • Humax • Audio Pro • Focal
Monitor Audio • Canton • TechniSat • Kathrein • Sky • Miele • Siemens • u.v.m.

Pillipp
HAUSTECHNIK GMBH

ERNEUERBARE ENERGIEN · HEIZUNGSTECHNIK · KUNDENDIENST
SANITÄR · BÄDER · SPENGLEREI



Mühlgasse 1 · 91096 Möhrendorf · Telefon 0 91 33 7 69 89-0 · www.pillipp.de

R. Geck 

WAREMA

- Sonnenschutzanlagen
- Markisen • Rollläden
- Fenster • Türen
- Terrassendächer
- Insektenschutz
- E-Antriebe
- Reparaturen aller Art

Gewerbering 34a · 91341 Röttenbach
Tel. (09195) 921 56 51

Jetzt Winterpreise auf:
 • Haustüren
 Aktionszeitraum bis 28.02.2015
 • WAREMA Kassetten-Markisen
 Aktionszeitraum bis 19.03.2015

**haus
of
hair & nail**

Panagiota Sineli

Sudetenstraße 18 Mo - Fr 8.30 - 18.00 Uhr
 91096 Möhrendorf Sa 8.00 - 13.00 Uhr
 Tel. (09131) 4 44 63 + nach Vereinbarung

Wir sind auch am MONTAG für SIE da!

... aus aller Herren Länder

kommen mehrere Familien erstmals bzw. wieder nach Erlangen und suchen mit uns ein neues Zuhause. Bezug gerne bis zum Ende der Sommerferien.

Wenn Sie ein Haus oder eine große Wohnung verkaufen möchten, sprechen Sie bitte mit Herrn Bißbort: **0 91 31 - 8 96 80**

Gerd Bißbort In Erlangen seit 1995, mit ERA
 Immobilien GmbH in 50 Staaten unserer Erde.
 www.bissbort-immobilien.de



**Ihre Werbung im nächsten Heft –
So erreichen Sie uns:**

druckunddigital Anzeigenvertrieb
 Steinbühlstraße 3, 91301 Forchheim


Mo – Do 8.00 – 12.00 Uhr
 Telefon: 09191 34066-11
 Fax: 09191 34066-29
 Mail: moe-anzeigen@druckunddigital.de

**HUBERT GABRIEL
ELEKTROTECHNIK**

Auf der Höh 2, 91096 Möhrendorf
Tel.: 09133 / 3664



Elektroinstallation Haushaltsgeräte Elektroheizungen
 SAT- Anlagen **Miele** - Vertragskundendienst



Bitte jetzt schon vormerken!!!

**Anzeigenschluss für die April-Ausgabe:
Freitag, 13. März 2015**

**Redaktionsschluss für die April-Ausgabe:
Mittwoch, 18. März 2015**

Hör - Probleme ?

Was kann man tun ? Was soll man tun?

Hörgerätemeister " Hörengel " Stefan Spath hilft.
(Wir kommen auch gerne zu Ihnen nachhause)

Tel: 09131 - 9731850

Wo: Erlangen, Engelstr. 16

Hör Hörengel

Hörgeräte aus Meisterhand



Birken-Apotheke

Apothekerin Brigitte Holtappels
Kleinseebacher Straße 12 · 91096 Möhrendorf



Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.30 Uhr · Sa 8.30 - 13.00 Uhr

Unser Service für Sie

- Rezeptbelieferung
- Hilfsmittel-Lieferservice
- Import-Arzneimittel
- Beschaffung ausländischer Medikamente
- Homöopathie
- Kosmetik der Firmen Vichy, Widmer
La Roche Posay und PH 5 Eucerin
- Kompressionsstrümpfe (Maßanfertigung)
- Bandagen
- Hilfsmittel für die Pflege

Kosmetik ist eine unserer Spezialitäten.

Ab sofort führen wir auch Frei-öl-Kosmetik, Eucerin, Olivenöl von Mederma, Vichy mit überaus attraktiven Sonderaktionen und Louis Widmer, die Kosmetik aus der Schweiz.

Kommen Sie und lassen Sie sich beraten!

Ihre Birken-Apotheke

Tel. 09131-41844 · Fax 09131-41707 · e-mail: HthalBirk@aol.com
www.birken-apotheke-moehrendorf.de (Notdienst auch für Erlangen)

**DIE BODEN
GESTALTER**

BOD



VOLLTREFFER!

**FIRMA HERRMANN FEIERT AM 7. UND 8. MÄRZ 2015
15-JÄHRIGES JUBILÄUM**

Unsere Highlights für Sie ...

Am **7. März ab 13 Uhr** Interview mit Thomas Strunz mit anschließender Autogrammstunde.

An beiden Tagen jeweils von 9 – 17 Uhr
Ausstellung für individuelle Wohnideen, aktuelle Trends,
Sanierungen sowie VERLEGEVORFÜHRUNGEN

Für unsere kleinen Gäste: Torwandschießen, Basteln

Verpflegung durch den Partyservice Hübschmann.

Außerdem verlosen wir einen Satz Trikots für Ihre Heimmannschaft.

Wir freuen uns auf Sie!

Das gesamte Herrmann Team

**Treffen Sie
Ex-Profi Fußballer
Thomas Strunz!
7. März 2015**

HERRMANN **15**
Jahre

baut Ideen aus

HERRMANN Fenster-Türen-Bodenbeläge GmbH
Industriestraße 44 | 91083 Baiersdorf | Telefon +49 (0)9133 60797-10

POWERED BY 

Frühjahrsaktion vom 02.03. bis 21.03.2015

bei Fliesen Merkel, Schallershofer Straße 86 · 91056 Erlangen



FLIESEN
MERKEL
GmbH

Schausonntag am 1.3.2015

LORENZ CONTAINERDIENST

Lorenz Containerdienst
Tel: 09134/909275

Wir holen Ihr Altauto und BEZAHLEN

ca. 20€ mit Kat., inkl. kostenl. Abmeld. mit VN sowie Altmittel

Autoverwertung Lorenz, Tel. 09134/90 7334

Goldankauf

- Altgold / Schmuck (auch defekt) · Münzen
- Zahngold (auch mit Zähnen) · Silber · Uhren
- Bestecke silber oder versilbert
- Zinn



Dienstleistungen aus einer Hand

Bestellannahme Dorothea Oesting
Änderungsschneiderei, Kurzwaren,
Wolle, Reinigung und Schuhreparatur

Jahnstraße 14 | 91083 Baiersdorf
Tel. 09133/603726



U. Riess

- Fliesen- und Mosaikverlegung ·
- Natursteinarbeiten ·
- Balkon- und Terrassensanierung ·
- Reparatur und
- Ausbesserungsarbeiten ·

Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister
Lindenstraße 69 · 91083 Baiersdorf

Telefon: 09133/789181 – Mobil: 0171/4505481
Fax: 09133/6415 – Mail: kontakt@uriess-fliesenleger.de
www.uriess-fliesenleger.de

EHRHARDT - BAU

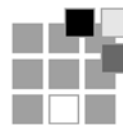
DER GUTEN BAUTRADITION VERPFLICHTET SEIT 1937

ALTES BEWAHREN UND ERHALTEN.
NEUES PLANEN UND GESTALTEN.

Bei uns sind Sie in guten Händen.
Ihr zuverlässiger Partner für alle Sachfragen in Sachen
Bau und Ausbau.

Fachlich qualifiziert und kompetent in der Ausführung
übernehmen wir alle Arbeiten an Ihrem Objekt, innen
und außen.

Ihre Fa. Ehrhardt-Bau



- PLANEN / BAUEN
- SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN
- ALTBAUSANIERUNG
- STUCKEN / TROCKENBAU
- MALEN / TAPEZIEREN
- RENOVIERUNGEN

Dammstraße 2
91083 Baiersdorf
www.ehrhardt-bau.de
Tel. 09133 / 7 75 53-0
Fax 09133/ 7 75 53-55

*Ob steil oder flach -
den Fachmann auf's Dach*



DÖTZER

UNTERNEHMERGESELLSCHAFT (haftungsbeschränkt)

DACHDECKERMEISTER

Speckweg 39 – 91096 Möhrendorf – Telefon 09131 41555 – Fax 09131 440628 – info@doetzer-dach.de
www.doetzer-dach.de

Bauen Sie Ihr Nest in BAIERSDORF



Verkaufsstart! Lebens- und liebenswert: Im Stadtkern von Baiersdorf, direkt am Pacé-Park, erstellen wir erstklassige 2- bis 5-Zimmer Komfortwohnungen mit Wohngärten, Balkone und Dachterrassen.

- optimale Zentrumslage
- beste Verkehrsanbindung
- wenige Gehmin. zum Bhf.
- Tiefgarage, Aufzug
- barrierefreie Wohnungen
- 2,5 Zi. m. eigenem Garten 244.100 €
- 3 Zi. mit Blick bis Erlangen 319.800 €
- *Energiebedarf wird nachgereicht*



UNVERBINDLICHE ILLUSTRATION

Info am Baugrundstück:
DI und DO 17.00 – 19.00 Uhr
und SO 14.00 – 16.00 Uhr
Hauptstraße 43, Baiersdorf



**Paulini
BauPartner**

0 91 33 – 47 54 44
www.paulini-baupartner.de

ROSIC IMMOBILIEN

Wir suchen für unsere vorgemerkten Kunden Ein- und Zweifamilienhäuser, sowie Eigentumswohnungen und Baugrundstücke.

Sollten Sie Ihre Immobilie verkaufen wollen, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Wir unterstützen und begleiten Sie natürlich auch in allen weiteren Immobilien-Angelegenheiten.

Verkauf, Bewertung, Vermietung.
Alles aus einer Hand, professionell und unkompliziert.

Sachverständige. Makler. Berater.



ROSIC IMMOBILIEN - WIR VERMARKTEN FÜR SIE IN DER REGION



Büro Nürnberg
Fürther Straße 98-100
90429 Nürnberg

Tel.: 0911/ 3223 98 66

E-Mail: info@rosic-immobilien.de

Büro Baiersdorf
Am Kreuzbach 12
91083 Baiersdorf

Tel.: 0 9133 / 773 997

DEKRA Standard
Sachverständiger für
Immobilienbewertung D1
Standard EFH / ZFH
► gültig bis 03/2017
www.dekra.de



WWW.ROSIC-IMMOBILIEN.DE



Heilwasserfachhandel

MÖHRENDORFER Getränkemarkt

Inh. Jaro Sandner



Mühlentheaterstraße 1
91096 Möhrendorf

Fon: 09133 / 64 17

Fax: 09131 / 713 49 25

www.mgmsandner.de

info@mgmsandner.de

geöffnet: Mo - Fr: 9:00-12:00

14:00-18:30

Sa: 8:00-14:00

Familienunternehmen – Seit über 30 Jahren in Möhrendorf – Seit 1995 unter unserer Leitung
Freundlich, hilfsbereit und kompetent – Behilflich beim Be- und Entladen – Heim-Lieferservice

Fränkische und regionale Produkte – Bio-Sortiment – Fassbier (saisonal)

Für Selbstabholer Verleih von Zeltgarnituren und Gläsern

Großer Parkplatz – Direkt neben Bauhof in Richtung Mühlentheater

Kommissionsware möglich – Nicht geführte Produkte können besorgt werden

Diakonie

Stellenangebote

Die Sozialstation des **Diakonie-Verein Baiersdorf e. V.** sucht eine **Pflegefachkraft in Teilzeit** (15-20h/Woche) in Früh- und Spätdienst auch an Wochenenden sowie eine **hauswirtschaftl. Hilfskraft** (15h/Woche). Führerschein erforderlich. Bezahlung nach AVR Diakonie Bayern. Bewerbungen bitte z. Hd. Schwester Ariane Gallmetzer, Kirchenplatz 11, 91083 Baiersdorf, Tel.: 09133-603728. E-Mail: info@diakoniestation-baiersdorf.de



Heizung + Sanitär Hauenstein

GmbH

Ihr Partner in den Bereichen
Heizung, Sanitär und Kundendienst

Neue Straße 3, 91096 Möhrendorf

Telefon 09131/48 28 48, Telefax 09131/48 28 50

eMail: info@hs-hauenstein.de

Ihre Kleinanzeige: regional, erfolgreich, vor Ort.

moe-anzeigen@druckunddigital.de

09191 – 340 66-11

Verkaufstart

SCHULTHEISS

Wohnbau AG



Darstellungsbeispiel

Jahnstraße
...Wohnen in Baiersdorf

Hier ist die Welt in Ordnung

Zwischen den Siemens-Standorten Erlangen und Forchheim gelegen, erfreut sich Baiersdorf großer Beliebtheit. In guter Lage mit perfekter Infrastruktur entstehen 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen sowie familienfreundliche Reihenhäuser.

Mit viel Licht, stilvollem Design und viel Gefühl für hochwertige und werthaltige Details erfüllen wir Ihre Vorstellungen an modernes Wohnen.

Energieangaben (vorläufig): Energieeffizienzklasse B, BHKW, BJ 2016

Info: 0911/34 70 9-310 • www.schultheiss-wohnbau.de

» Wir schaffen Wohn(t)räume « ... seit über 20 Jahren!

SCHULTHEISS Wohnbau AG · Lerchenstraße 2 · 90425 Nürnberg · Tel.: 0911 / 34 70 9 - 300 · Fax 0911 / 34 70 9 - 20 · Internet: www.schultheiss-wohnbau.de · E-Mail: info@schultheiss-wohnbau.de



Wir machen aus Ihrer alten Heizung eine effektive Energiesparzentrale!



- ★ **Termin-Garantie**
Ihr neue Heizung ist zum vereinbarten Termin fertig
- ★ **Festpreis-Garantie**
Sie kennen von Beginn an den Festpreis
- ★ **Komplett-Leistung**
Alle Leistungen aus einer Hand
- ★ **Sauberkeits-Garantie**
Staubarmer Umbau Ihrer Heizungsanlage
- ★ **Service-Garantie**
Wartungs- und Notfallservice



HINWEIS

Vortragsabend Energie Sparen
jeden Dienstag ab 18:00 Uhr

Bitte melden Sie sich an zu unserem kostenlosen Vortragsabend.

VISION - INSPIRATION - REALISIERUNG

EXKLUSIVE HEIZUNGEN GIBT ES NUR BEI OESTING

Solar, Wärmepumpe, Öl- oder Gasheizung - oder eine maßgeschneiderte Kombination verschiedener Energiesysteme. Wir berücksichtigen Ihre individuellen Wünsche, wenn es um Behaglichkeit und Wärme geht. Kurz: Wir möchten, dass Sie sich rundum wohlfühlen. Und das nicht erst, wenn Ihre neue Heizanlage fertig ist, sondern schon während der Planung dank unserer 5 Sterne-Garantie.

Hauptstrasse 22a
91083 Baiersdorf
Tel. 09133 - 60 67 60
www.oesting.de

„Was isst Möhrendorf?“

Anfang März erscheint die Ergänzung Version 1.1 des **KochSammelSuriums** - genannt „Was isst Möhrendorf?“ - bzw. die Gesamtausgabe Version 2.0.

Der Erwerb der Ergänzung Version 1.1 für 10 € macht nur Sinn bei Vorliegen der Erstaussgabe, da durch Einsortierung ein Gesamtwerk 2.0 entsteht, das sich durch nichts von der Gesamtausgabe 2.0 unterscheidet, die für 25 € zu erwerben ist.

Nach Einwurf der Erstaussgabe in der Neuen Straße 35 mit Adresse, Telefonnummer und 10 € erhalten Sie am Folgetag Ihr Exemplar 2.0 zurück. Wird Zusendung gewünscht, fällt Portoanteil von + 3 € zusätzlich an. Oder sie bringen 20 Minuten Zeit mit, wenn Sie die Entstehung Ihres Gesamtwerkes 2.0 miterleben wollen (tel. Anmeldung erwünscht).

Vor-/Bestellung per Telefon, Fax, SMS oder durch Überweisung auf das Konto DE60 7635 0000 1060 7700 63 ist möglich (Adresse, Telefonnummer, 10 / 25 €, eventuell Portoanteil + 3 € nicht vergessen).

Geschenkgutscheine (neutral, österlich angehaucht oder in Muttertags-Ausführung) sind in Vorbereitung und stehen zeitgerecht zur Verfügung.

Einzelheiten am Telefon. Kontakt:

Wolfgang Eibl, Neue Straße 35, 91096 Möhrendorf
Telefon 09131 6879777, Fax 09131 4001944 oder 0172 8103888

LA CANTINETTA DEL CUORE WEINHANDLUNG & WEINBAR

In unserer Weinhandlung führen wir ein umfangreiches Sortiment an Weinen und Spirituosen sowie Olivenöle und Kaffee.

An der Bar bieten wir italienische Kaffeespezialitäten, Weine glasweise sowie einen kleinen Imbiss.

Öffnungszeiten

Di-Fr 15:30-20:00h Do bis 22:00h Sa 10:00-14:00h

ERLANGER STRASSE 5 - 91096 MÖHRENDORF
TEL. 09131 - 5315674

WWW.LA-CANTINETTA-DEL-CUORE.DE

SALLY AND FRIENDS

Travestieshow

mit Sally Stage, Nina Nobel, Antonella Rossi
und weiteren Gästen

DER RENNER IM STÖCKELSCHUH
am 28.03.2015 20 Uhr im

Mühlentheater Möhrendorf

Kartenvorverkauf:

Mühlentheater und Zweirad Zitzmann
Eintritt € 18



Bei uns ist Qualität im Preis inbegriffen.

Preise, die bis zu 70% unter dem empf. Verkaufspreis liegen!

Gardinen **FABRICS**

Beste Stoffe,
aber günstig

modische Ausbrenner für Flächenvorhänge
puristische Leinen- und Baumwollstoffe
kostbare Seidenstoffe
hochwertige Möbelstoffe
verspielte Kinderstoffe
Sonnenschutz nach Maß
Näh- und Montageservice





...Ihre freie Kfz-Meisterwerkstatt

*in **Bubenreuth und Höchststadt***

Am Bauhof 5
Große Bauerngasse 88

91088 Bubenreuth
91315 Höchststadt

09131/209682
09193/5071234

***Fit in die neue Jahreszeit
mit unserem Frühjahrscheck für nur 13,85 €***

Unser Service für Sie:

- Reparatur und Wartung aller PKW's
- Unfallinstandsetzung
- Achsvermessung
- Computerdiagnose
- Klimaservice
- Leihfahrzeuge
- HU & AU im Haus (auch für Motorräder)
- Reifenservice sowie Rädereinlagerung
- Verkauf von Jung- und Gebrauchtfahrzeugen
- Finanzierungen



Jahreswagen unter 10.000 €
Kleinwagen, Limousinen, Kombis, Vans, usw.

***Neufahrzeuge
Gebrauchtfahrzeuge***

*...wir laden Sie gerne zu einer Probefahrt ein
Alle Fahrzeuge finden Sie unter
www.kfz-sacher.de*

REWE
Besser leben.

M+K Zwingel GmbH
Kleinseebacher Str. 8
91096 Möhrendorf

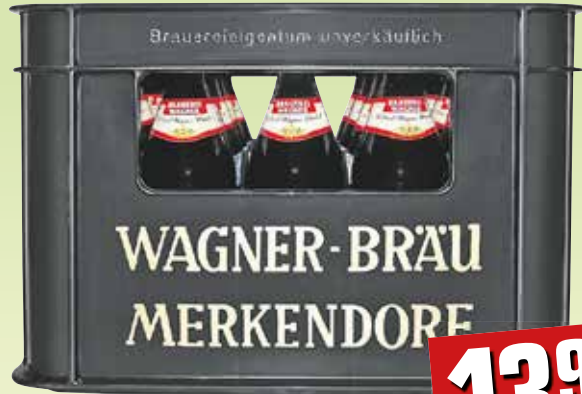


Francken Brunnen Schorle
versch. Sorten,
(1 l = 0.74)
12 x 0,75-l-PET-Fl.-Kasten
zzgl. 3.30 Pfand

Ihr Preisvorteil:
21%!
6.66
AKTIONSPREIS

Aus unserer
Region
Hier bei **REWE**

Wagner Bier
versch. Sorten,
(1 l = 1.40)
20 x 0,5-l-Fl.-Kasten
zzgl. 3.10 Pfand



13.99



Ottinger Glorietta Cola-Mix
koffeinhaltig,
(1 l = 0.44)
20 x 0,5-l-Fl.-Kasten
zzgl. 3.10 Pfand

Ihr Preisvorteil:
16%!
4.44
AKTIONSPREIS



Wir handeln nachhaltig und belohnen unsere Mehrweg-Kunden!

Vom 02.03. - 07.03.2015 erhalten Sie beim Kauf von Mehrweg-Getränken im Wert von mind. 25€ zwischen 7 und 11 Uhr einen

5€ RABATT-Coupon

für Ihren nächsten Einkauf im Hauptmarkt.

(Einzulösen vom 09.03. - 28.03.2015) Nur ein Coupon pro Einkauf einlösbar!



Krug Lagerbier dunkel
(1 l = 1.11)
20 x 0,5-l-Fl.-Kasten
zzgl. 3.10 Pfand

11.11
AKTIONSPREIS

Zirndorfer Landbier hell
(1 l = 1.00)
20 x 0,5-l-Fl.-Kasten
zzgl. 3.10 Pfand



Ihr Preisvorteil:
15%!
10.00
AKTIONSPREIS

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte finden Sie unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77.